

# Verlagerung GST auf die Wasserstraße Fachdatenbank GST-Umschlagstellen

User Guide

30. September 2024



1

Überblick

2

Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

3

Unterstützung bei der Datenerfassung

# Die Fachdatenbank sammelt die relevanten Daten über GST-Übergabepunkte an Wasserstraße

## Was ist die Fachdatenbank GST-Umschlagstellen?

- Die Fachdatenbank ist **eine Webanwendung** zur Ersterfassung und dauerhaften Pflege von **Stamm- und Fachdaten** der GST-Übergabepunkte an (Binnen-)Wasserstraßen
- Sie ermöglicht eine **einheitliche, effiziente und effektive** Datenverwaltung



## Was sind die Vorteile der Webanwendung?



Moderne **webbasierte** und **einfach** zu bedienende Oberfläche



**Qualitätssteigerung** der Daten



Übersicht über **alle Hafenstandorte**



**Eine Quelle**, die separate Excel-Dateien vermeidet



Effiziente Datenverwaltung und **Automatisierung**



Erweiterte und **benutzerfreundliche Übersicht** der Daten

## Wo kann ich Unterstützung finden?

- Sie können unsere **Fachadministration** unter [gst-umschlagstellen.de@capgemini.com](mailto:gst-umschlagstellen.de@capgemini.com) kontaktieren, um Fragen zu stellen und Probleme anzusprechen



## Wie sieht der Prozess aus?

Häfen



- Melden sich im Erfassungstool an, erstellen ein neues Nutzerprofil
- Erfassen die Daten mit Schreibrecht für den eigenen Hafenstandort
- Pflegen und aktualisieren die Daten

Fachadministration



- Unterstützt Häfen beim Prozess der Datenerfassung und der jährlichen Aktualisierung
- Sichert die Qualität der eingegebenen Daten
- Gibt die eingereichten Datensätze frei

## Was passiert mit den Daten?

- Die erfassten GST-Übergabepunkte werden für die Nutzung durch Dritte als **Open Data** zur Weiterverwendung, z.B. ELWIS, VEMAGS bereitgestellt



## Wo kann ich zusätzliche Information finden?

- Neben dem ausführlichen **User Guide** finden Sie im **Hilfe-Bereich** der Homepage der Fachdatenbank eine **FAQ-Liste**



Hier finden Sie den Link zur Web-Anwendung: <https://app.gst-umschlagstellen.baw.de>



1

Überblick

2

**Einzelne Schritte bei der Datenerfassung**

3

Unterstützung bei der Datenerfassung

## Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

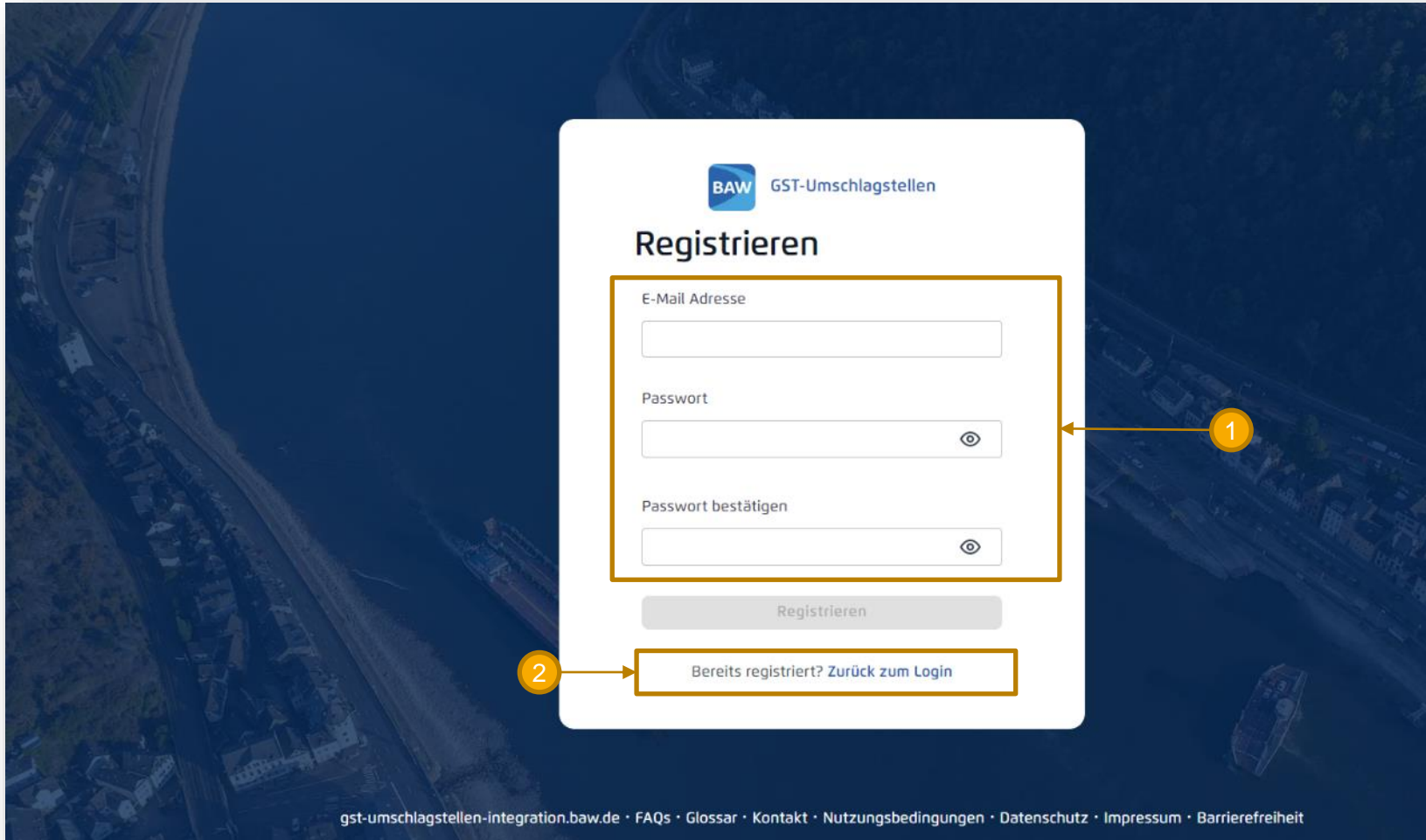
---

- 1 Registrierung und Login
- 2 Ersterfassung eines neuen Hafenstandortes
- 3 Ausfüllen des Eingabeformulars
- 4 Speichern, Unterbrechen und Weiterbearbeiten des Eingabeformulars
- 5 Abschließen und Einreichen des Eingabeformulars

## Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

---

- 1** **Registrierung und Login**
- 2 Ersterfassung eines neuen Hafenstandortes
- 3 Ausfüllen des Eingabeformulars
- 4 Speichern, Unterbrechen und Weiterbearbeiten des Eingabeformulars
- 5 Abschließen und Einreichen des Eingabeformulars



BAW GST-Umschlagstellen

## Registrieren

E-Mail Adresse

Passwort

Passwort bestätigen

Registrieren

Bereits registriert? Zurück zum Login

gst-umschlagstellen-integration.baw.de · FAQs · Glossar · Kontakt · Nutzungsbedingungen · Datenschutz · Impressum · Barrierefreiheit

### Link zur Fachdatenbank

Unter <https://app.gst-umschlagstellen.baw.de> registrieren Sie sich als neuer Nutzer.

1

### Passwort anlegen

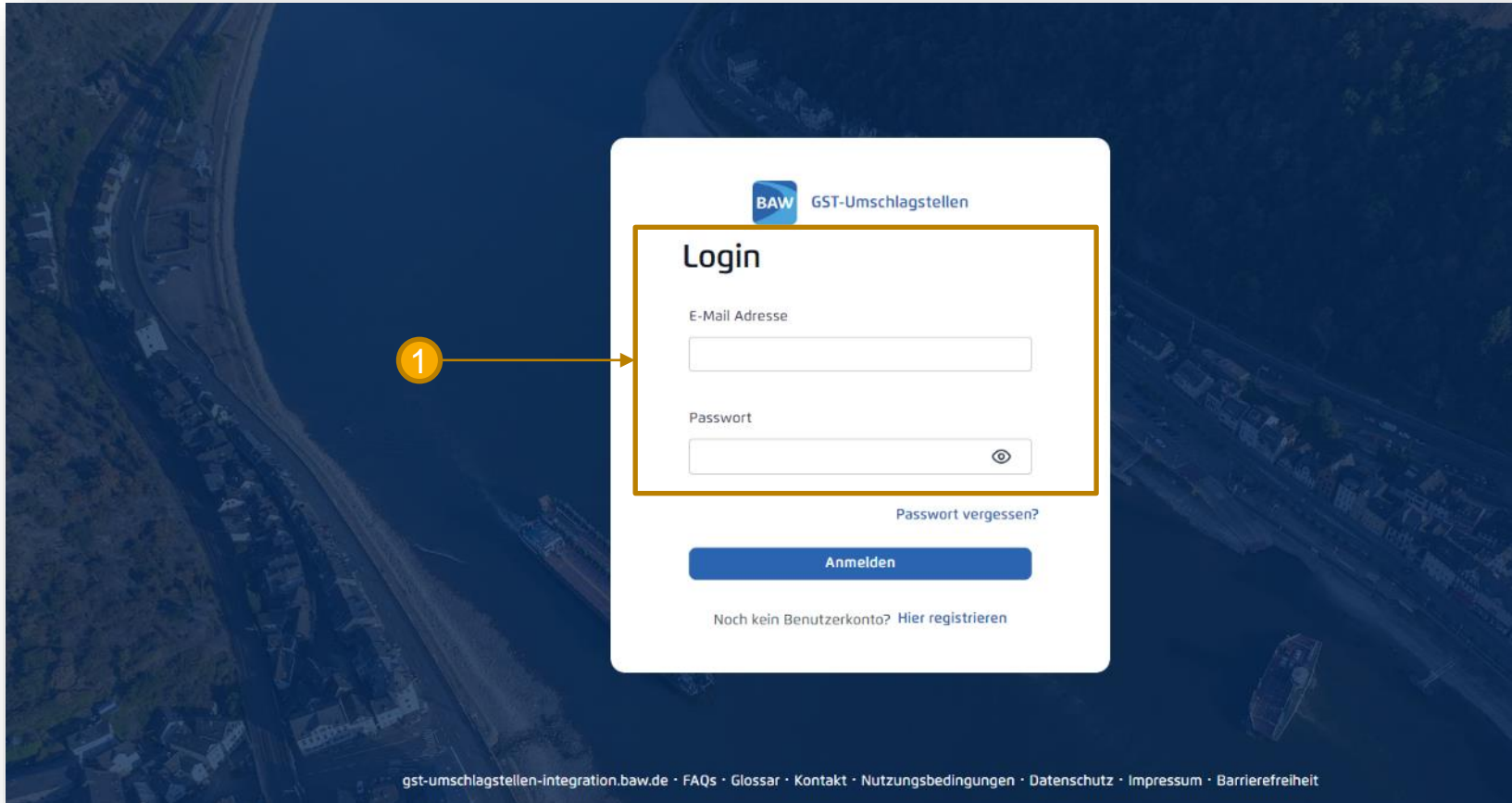
Bei erstmaliger Anmeldung werden Sie aufgefordert, Ihre Emailadresse sowie ein eigenes Passwort anzulegen.

Sie erhalten eine Bestätigungsmail mit dem Aktivierungslink wenige Minuten nach Ihrer Registrierung.

2

### Login

Falls der Nutzer bereits vorhanden ist, gehen Sie zum Login.

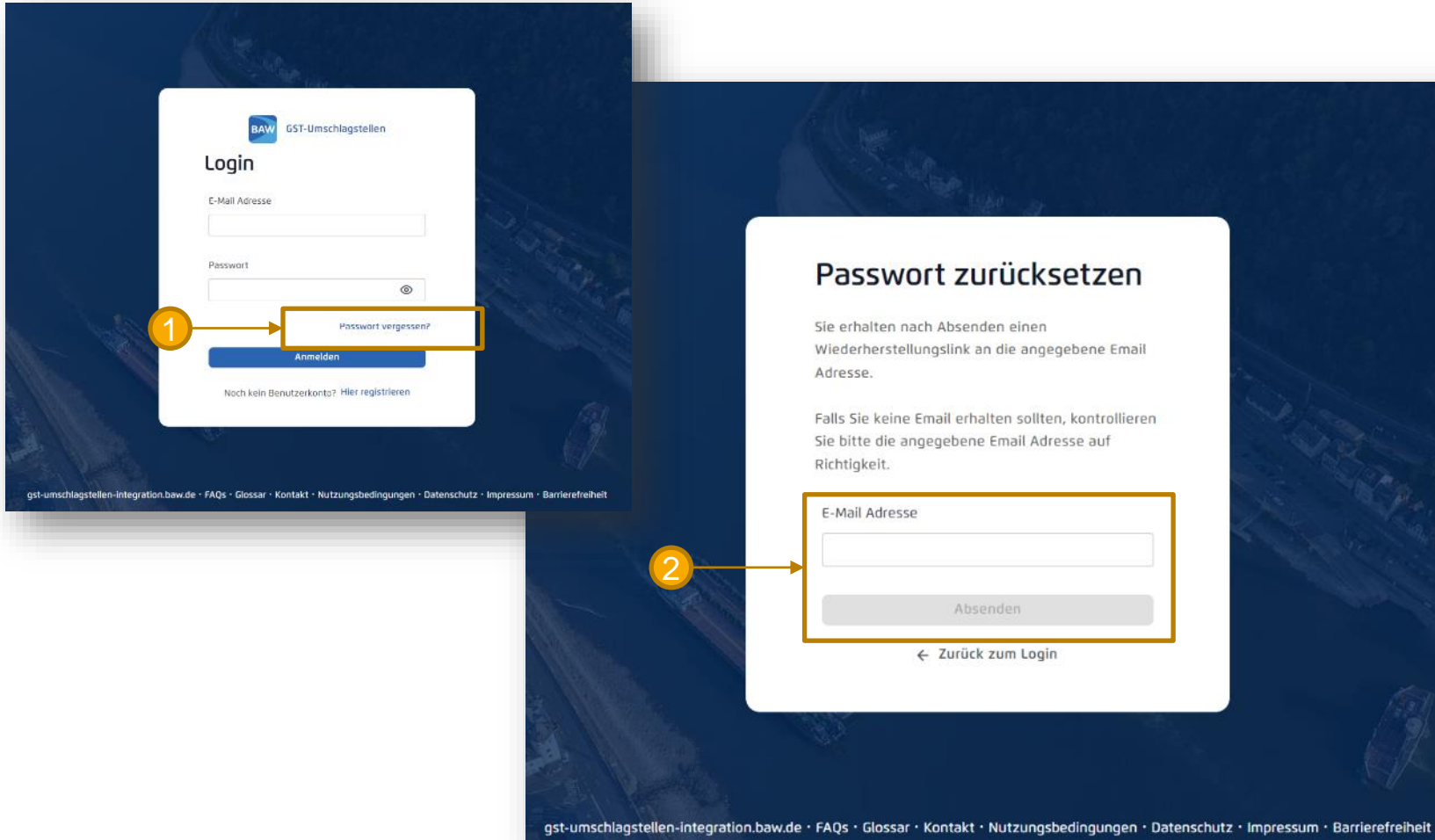


1

## Sich anmelden

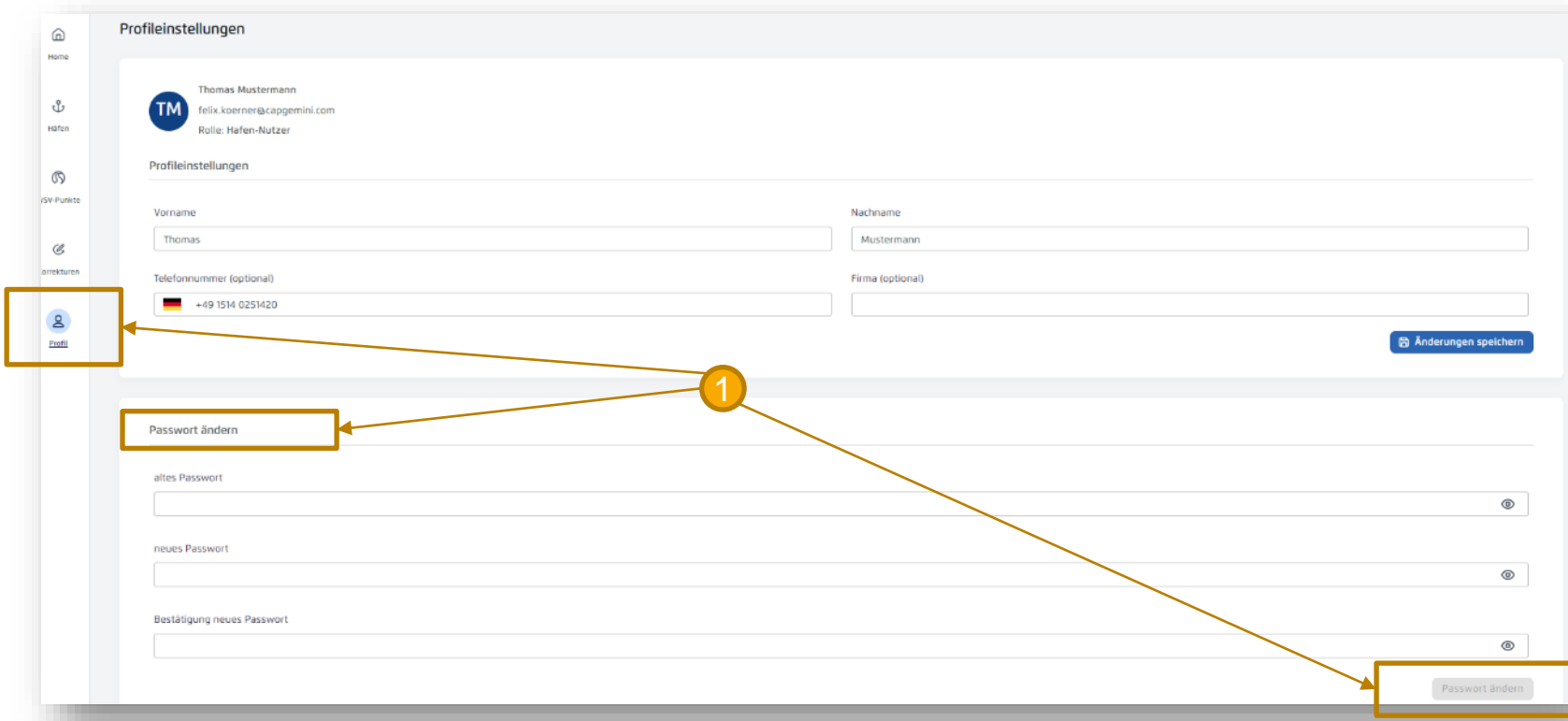
Geben Sie Ihre E-Mail und Passwort an, mit der Sie sich registriert haben.





**1 Passwort vergessen**  
Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es zurücksetzen. Klicken Sie auf „Passwort vergessen“ um zur Zurücksetzen-Maske weitergeleitet zu werden.

**2** Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an und klicken Sie „Absenden“. Sie erhalten eine automatische E-Mail mit weiteren Schritten.  
Falls Sie keine automatische E-Mail bekommen haben, wenden Sie sich an unsere Fachadministration unter: [gst-umschlagstellen.de@capgemini.com](mailto:gst-umschlagstellen.de@capgemini.com)



Profileinstellungen

Thomas Mustermann  
felix.koerner@capgemini.com  
Rolle: Hafen-Nutzer

Profileinstellungen

Vorname: Thomas Nachname: Mustermann

Telefonnummer (optional): +49 1514 0251420 Firma (optional):

Änderungen speichern

Passwort ändern

altes Passwort

neues Passwort

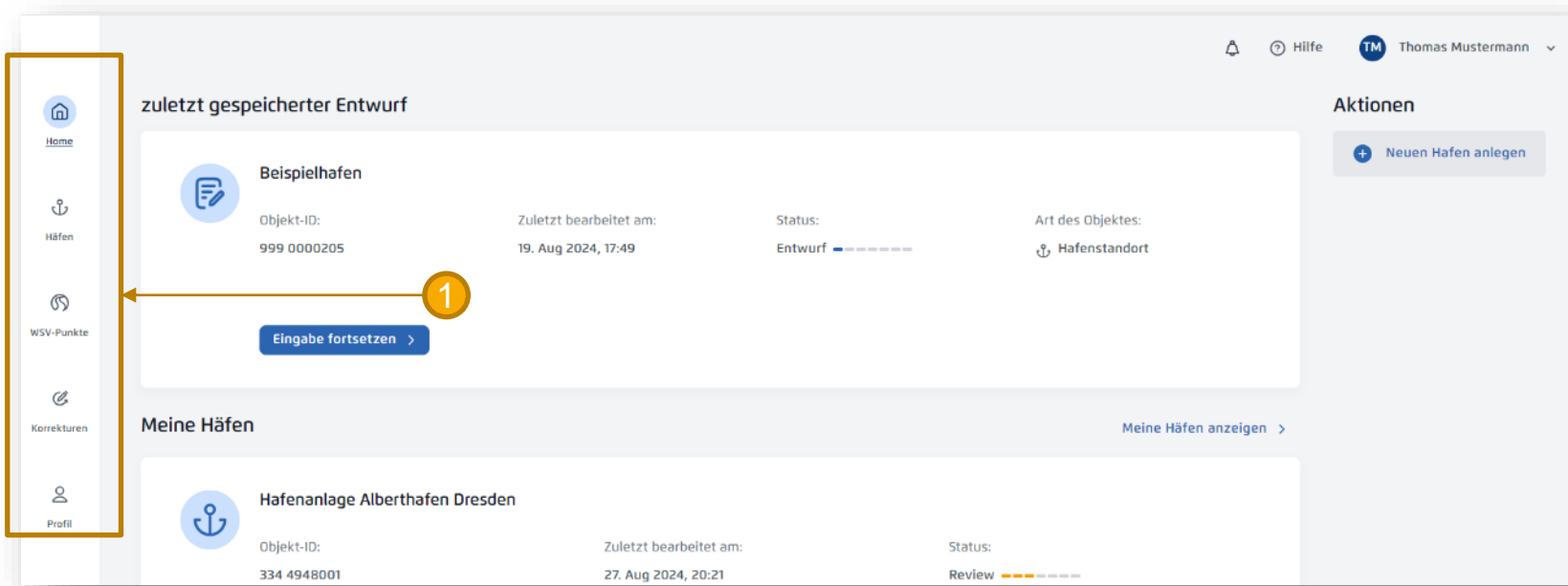
Bestätigung neues Passwort

Passwort ändern

1

## Passwort ändern

Unter Profil können Sie jederzeit Ihre Benutzerdaten einsehen und ändern. Ebenso können Sie hier Ihr Passwort ändern und ein neues Passwort speichern.



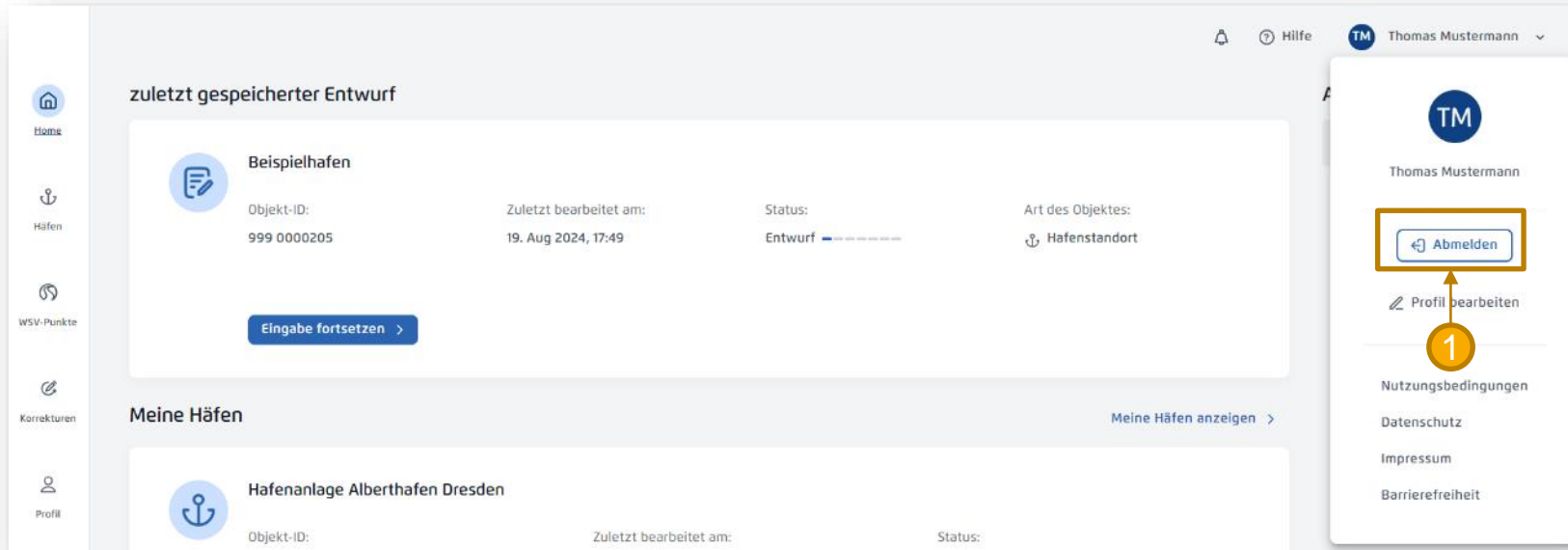
1

## Startseite

Nach der Aktivierung Ihres Nutzer-Accounts und dem erfolgreichen Login gelangen Sie auf die Fachdatenbank GST-Umschlagstellen-Startseite.

Das Navigationsmenü links enthält eine Auflistung aller von Ihnen eingegebenen Hafenstandorte sowie aller durch die Fachadministration freigegebenen Hafenstandorte und GST-Übergabepunkte der WSV in der Fachdatenbank.

Darüber hinaus finden Sie die Ihnen vorgelegten Korrekturen und das Ihnen bekannte Nutzerprofil im Navigationsmenü.



The screenshot shows a user interface for a water engineering database. The top navigation bar includes a home icon, a notification bell, a help icon, and the user's name 'Thomas Mustermann' with a dropdown arrow. The main content area is divided into two sections: 'zuletzt gespeicherter Entwurf' and 'Meine Häfen'. The 'zuletzt gespeicherter Entwurf' section displays details for 'Beispielhafen', including its object ID (999 0000205), the last edit time (19. Aug 2024, 17:49), its status (Entwurf), and its type (Hafenstandort). Below this is a button labeled 'Eingabe fortsetzen'. The 'Meine Häfen' section shows 'Hafenanlage Alberthafen Dresden' with its object ID and last edit time. On the right side, a user profile dropdown menu is open, showing the user's name and a list of options: 'Abmelden', 'Profil bearbeiten', 'Nutzungsbedingungen', 'Datenschutz', 'Impressum', and 'Barrierefreiheit'. The 'Abmelden' button is highlighted with a blue box and a yellow circle with the number '1' pointing to it.

1

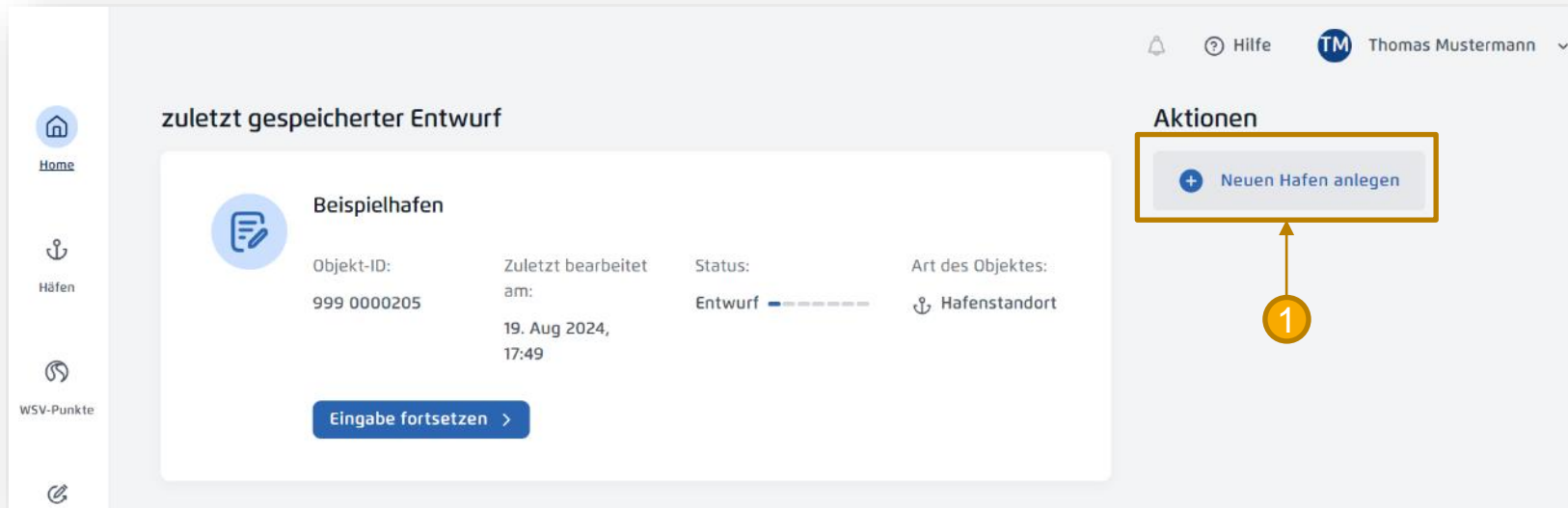
## Sich abmelden

Sie können sich jeder Zeit über den Nutzerbereich, per Klick auf Ihren Namen, von der Fachdatenbank abmelden.

## Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

---

- 1 Registrierung und Login
- 2 Ersterfassung eines neuen Hafenstandortes**
- 3 Ausfüllen des Eingabeformulars
- 4 Speichern, Unterbrechen und Weiterbearbeiten des Eingabeformulars
- 5 Abschließen und Einreichen des Eingabeformulars



The screenshot shows a software interface for managing harbor projects. On the left is a navigation sidebar with icons for Home, Häfen, and WSV-Punkte. The main content area is titled "zuletzt gespeicherter Entwurf" and displays details for a project named "Beispielhafen". The details include the object ID "999 0000205", the last edit date and time "19. Aug 2024, 17:49", the status "Entwurf", and the object type "Hafenstandort". A button labeled "Eingabe fortsetzen" is visible below the details. On the right side of the interface, there is an "Aktionen" (Actions) menu with a button labeled "+ Neuen Hafen anlegen". This button is highlighted with a yellow box and a yellow circle with the number "1" pointing to it.

- 1 Neuen Hafenstandort anlegen**  
Mit einem Klick auf „Neuen Hafen anlegen“ legen Sie einen neuen Hafenstandort an und beginnen mit Ihrer Eingabe.

Neuen Hafen anlegen

Wählen Sie bitte einen Hafenstandort aus der Liste aus oder vergeben einen neuen Namen für Ihren Hafenstandort:

Hafenstandort

Alberthafen

Hafenanlage Alberthafen Dresden (334 4948001)

Sollte Ihr Hafenstandort nicht in der Auswahlliste hinterlegt sein, dann geben Sie diesen bitte hier ein, damit ihr Hafenstandort in der Datenbank hinterlegt werden kann.

× Abbrechen **Weiter >**

- 1 Name anlegen**

Nach dem Klick auf „Neuen Hafenstandort anlegen“ werden Sie aufgefordert, den Namen des Standortes aus der Wasserstraßen-Infrastruktur-Datenbank (WInD) auszuwählen.

Falls Ihr Hafenstandort nicht in der WInD Datenbank vorhanden ist, legen Sie einen neuen Hafenstandort an und starten mit der Eingabe.

Wir empfehlen, bei der Namensvergabe dem folgenden Schema zu folgen:

  - > Hafenanlage [Name] [Ort] <
  - z.B. „Hafenanlage Rheinhafen Karlsruhe“



- Es werden nur GST-Übergabepunkte der Häfen erfasst, nicht die gesamte Verladeinfrastruktur
- Jeder GST-Übergabepunkt wird in einer einheitlichen Struktur im Webtool erfasst



- Eine zentrale Ansprechperson des Hafenbetreibers ist verantwortlich für die Datenerfassung
- Die Koordination mit beteiligten Dritten am Hafenstandort erfolgt durch die zentrale Ansprechperson
- Die Häfen stimmen der Veröffentlichung der Infrastrukturdaten als Open Data zu



- Eine Fachadministration unterstützt bei der Datenerfassung und regelmäßigen Aktualisierung
- Nur durch die Fachadministration geprüfte Datensätze werden an Dritte weitergegeben



- Die Betreiber sind verantwortlich für die Datenqualität und die Aktualisierung der Hafendaten
- Die Betreiber können ihre Daten anlassbezogen aktualisieren
- Die Aktualisierung erfolgt mit jährlicher Erfassung der internen Erfolgsstatistik (wird nicht veröffentlicht)



Funktionsbezeichnungen/-Adressen verwendet werden oder alternativ die Einwilligung der betroffenen Personen eingeholt werden. Mit dem Absenden der Daten stimmt der Nutzer der Speicherung und Veröffentlichung der personenbezogenen Daten als Open Data zu. Bitte aktivieren Sie zusätzlich zur Bestätigung das untenstehende Kästchen. Die Informationen zur Erfolgskontrolle werden nicht veröffentlicht.

Hiermit stimme ich der Speicherung und Veröffentlichung der personenbezogenen Daten als Open Data zu. Ich bestätigte, dass die Einwilligung der angegebenen Ansprechperson zur Veröffentlichung der Daten vorliegt.

1

× Abbrechen

Eingabe starten >

1

## Einwilligung Datenschutz

Sie werden aufgefordert der Datenschutzerklärung einzuwilligen. Die Einwilligung erfolgt nur einmalig beim neuen Anlegen eines Hafensandorts.

**Hinweis:** Es ist wichtig zu bestätigen, dass von allen später im Formular aufgeführten Personen die Genehmigung zur Veröffentlichung der personenbezogenen Daten vorliegt.

## Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

---

- 1 Registrierung und Login
- 2 Ersterfassung eines neuen Hafenstandortes
- 3 Ausfüllen des Eingabeformulars**
- 4 Speichern, Unterbrechen und Weiterbearbeiten des Eingabeformulars
- 5 Abschließen und Einreichen des Eingabeformulars

The screenshot shows a web application interface for 'Hafenstandort' (Port Location). The left sidebar contains navigation options: 'Hafen verlassen', 'Hafenstandort', 'Umschlagstellen', 'RoRo', 'Hafen Nordseite', 'Schwimmkräne', 'Interne Erfolgskontrolle', 'Zur Fachdatenbank Startseite', and 'Feedback / Fehler melden'. The main content area is divided into 'Eingabe' (Input) and 'Vorschau' (Preview) tabs. The 'Eingabe' tab is active, showing a form with the following fields and indicators:

- Hafenstandort:** A dropdown menu with a blue circle '4' next to it.
- Stammdaten:** A section with a grey circle '1' next to it, containing:
  - Standort: A text input field with 'Dresden' and a grey circle '2' next to it.
  - Hinweise Stammdaten: A section with a grey circle '1' next to it, containing:
    - Ist der Hafen jederzeit verfügbar?: A radio button group with 'Ja' selected (grey circle '1') and 'Nein' (grey circle '2').
    - Benutzungsbedingungen des Hafens (nach z.B. Hafenverordnung): A text input field with 'Vertragsbedingungen Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (www.binnenhafen-sachsen.de)'. A grey circle '2' is next to it.
    - Wichtige Hinweise zum Übergabepunkt in Bezug auf die Durchführung von GST: A text input field with a grey circle '3' next to it.
- Navigation: At the bottom of the form, there are two buttons: '< vorheriges Formular' and 'nächstes Formular >'. A grey circle '3' is positioned above these buttons, with arrows pointing to them.

At the bottom of the form, there is a note: '\* Pflichtfelder'.

1

## Status der Eingabe

Die farbigen Punkte zeigen den Status Ihrer Eingabe an: 1) Graue Punkte bedeuten, dass die Eingaben vollständig oder zumindest ausreichend sind; 2) rote Punkte bedeuten, dass die Eingaben vervollständigt werden müssen oder nicht den Eingabekonventionen entsprechen.

2

## Eingabe hinzufügen

Mit dem Klick auf „Plus“ erscheinen weitere Eingabefelder.

3

## Navigation

Über die Navigationsschaltflächen gelangen Sie in den jeweils vorherigen oder nachfolgenden Formulareteil.

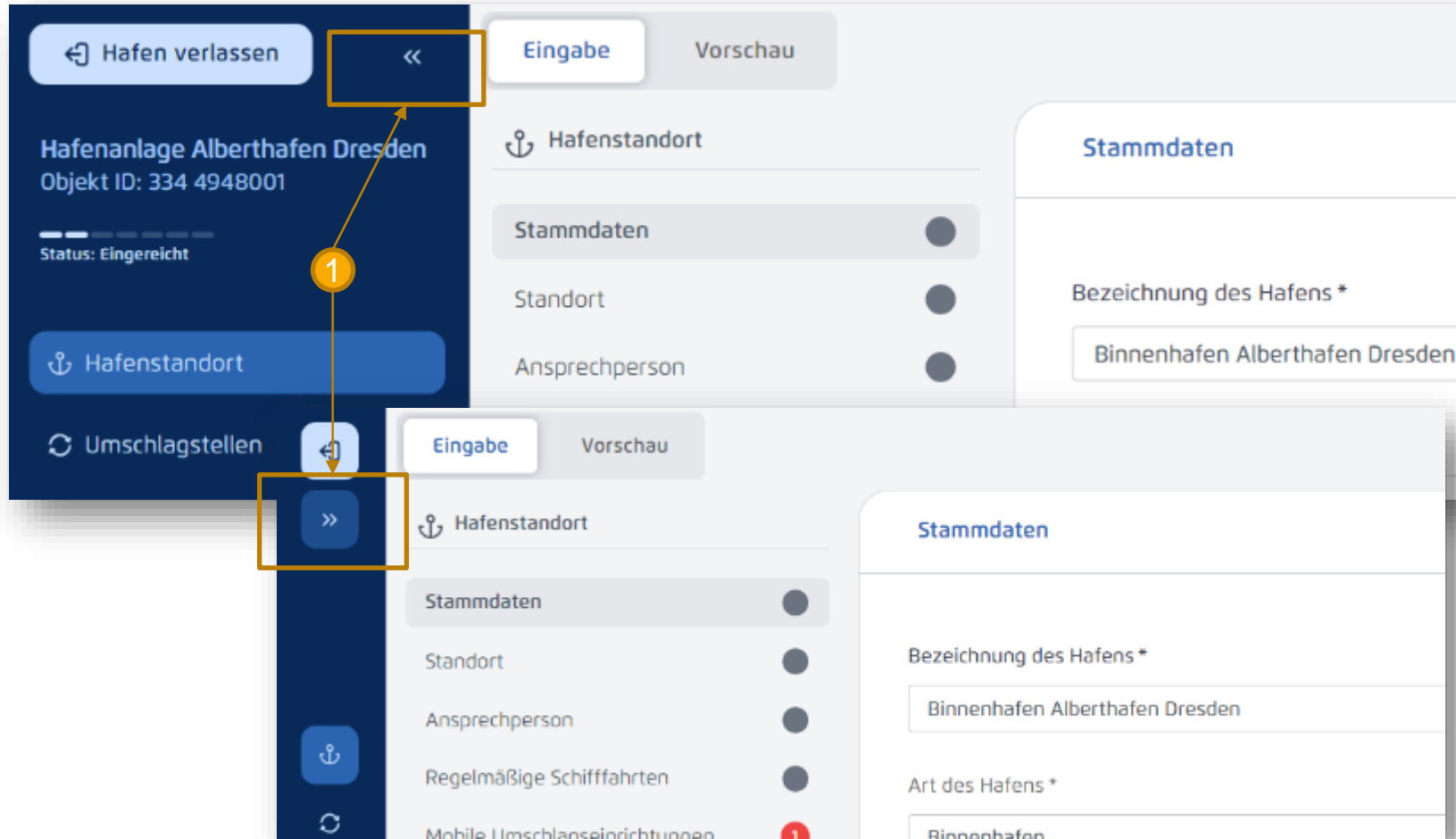
4

## Speichern

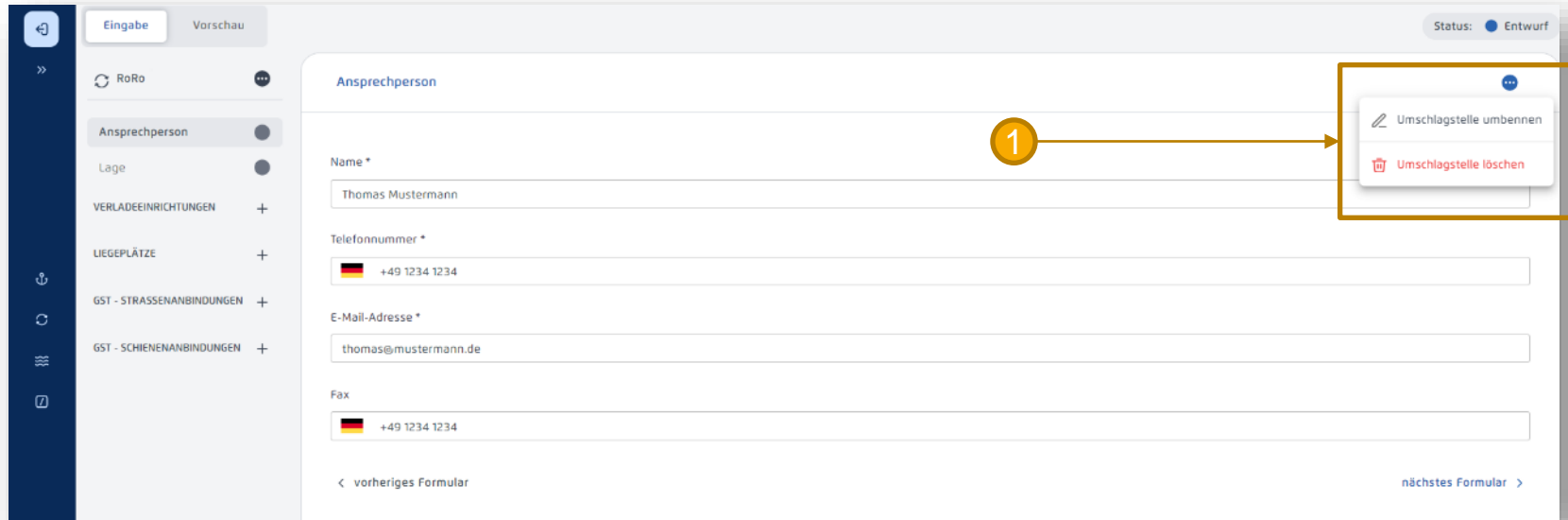
Ihre Arbeitsstände werden automatisch zwischengespeichert. Es ist **kein** manuelles Speichern Ihrerseits notwendig!

The screenshot shows a web application interface for 'Hafenstandort'. The main form is titled 'Stammdaten' and includes fields for 'Bezeichnung des Hafens \*', 'Art des Hafens \*' (a dropdown menu), and 'Homepage der Betreibergesellschaft'. A sidebar on the left contains a menu with items like 'Standort', 'Ansprechperson', and 'Regelmäßige Schifffahrten'. A red '1' in the sidebar indicates an error. A callout box at the bottom right shows a detailed view of the 'Ansprechperson' section, which includes fields for 'Name \*', 'Telefonnummer \*', and 'E-Mail-Adresse \*'. Red error markers and callout boxes with the number '3' point to these fields. A legend at the bottom left of the callout box indicates that red asterisks denote '\* Pflichtfelder'.

- 1 Verschiedene Felder**  
Bei der Eingabe der Daten gibt es Pflichtfelder und optionale Felder. Alle Pflichtfelder sind in der Webanwendung markiert.
- 2 Auswahlliste**  
Der Pfeil rechts bedeutet, dass es sich um eine hinterlegte Auswahlliste handelt.
- 3 Fehlermeldung**  
Ein Fehler im Seitenmenü sowie die rote Markierung um ein Feld bedeuten, dass Ihre Eingaben fehlerhaft oder unvollständig sind.



- 1 Seitenmenü ein- und ausklappen**  
Über die Aktionsbuttons kann das Seitenmenü zur Formularnavigation ein- und wieder ausgeklappt werden. Standardmäßig ist das Seitenmenü eingeklappt.



The screenshot shows a web application interface for managing 'Ansprechperson' (contact person) records. The form is titled 'Ansprechperson' and is in 'Entwurf' (Draft) status. The form fields include:

- Name \*: Thomas Mustermann
- Telefonnummer \*: +49 1234 1234
- E-Mail-Adresse \*: thomas@mustermann.de
- Fax: +49 1234 1234

A context menu is open over the 'Umschlagstelle' field, showing two options:

- Umschlagstelle umbenennen
- Umschlagstelle löschen

A yellow circle with the number '1' and an arrow points to the context menu. Another yellow circle with the number '1' is positioned above the 'Umschlagstelle' field.

1

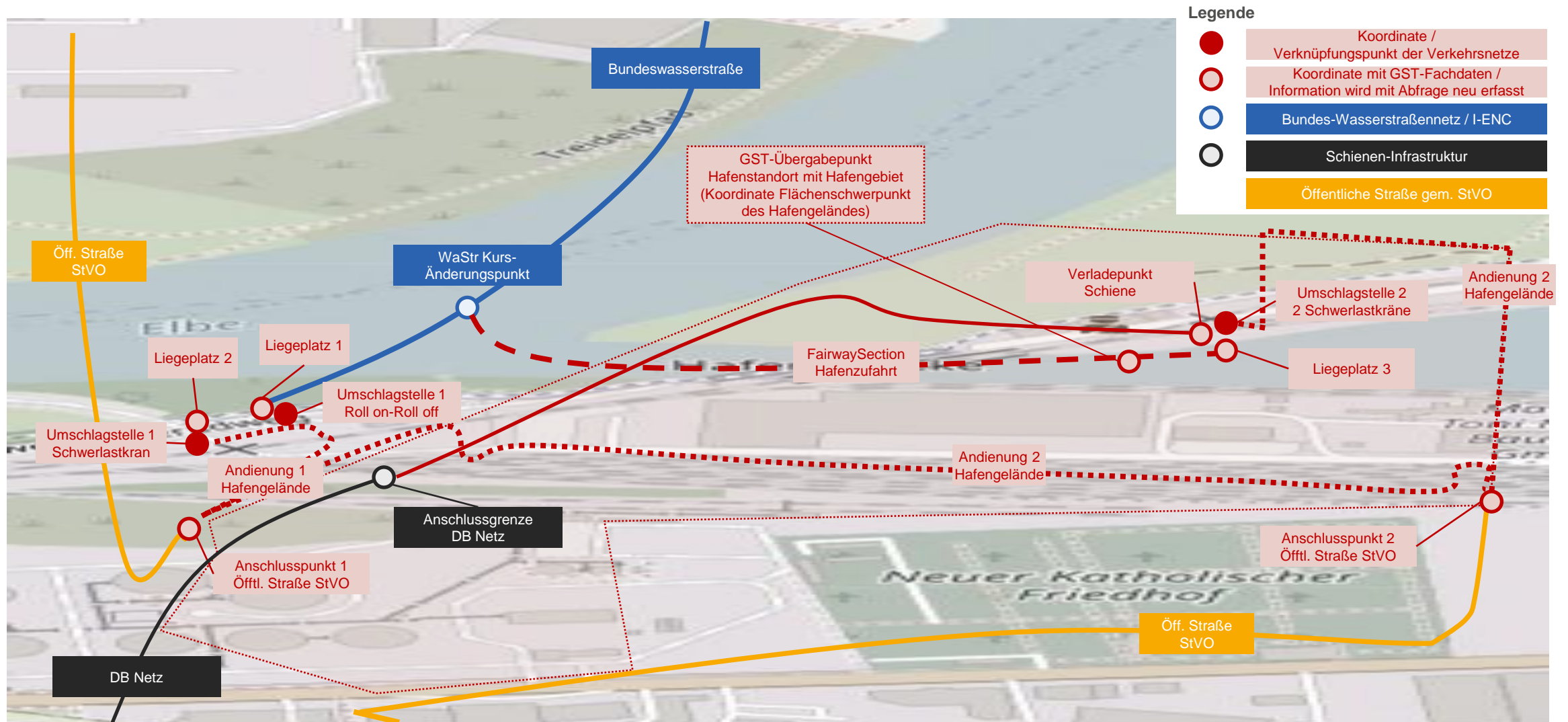
## Löschen via Kontextmenü

Einzelne (optionale) Formularteile können Sie stets über das Kontextmenü, welches sich nach Klick auf die drei Punkte in der rechten oberen Formularteilecke öffnet, löschen oder umbenennen.

## Beispiel: Hafenstandort Alberthafen Dresden



# Beispiel Alberthafen Dresden: Die rot markierten Informationen werden mithilfe der Fachdatenbank erfasst





## Stammdaten

Art des Hafens  
Name der Betreibergesellschaft  
Homepage  
Verfügbarkeit  
Benutzungsbedingungen  
Hinweise GST

## Lage

Geokoordinaten  
Nächstgelegene Bundeswasserstraße  
Bundeswasserstraßen Nummer  
Stromkilometer Stationierung

## Zentrale Ansprechperson

Kontaktdaten

## Hafenmeister

Kontaktdaten

## Regelmäßige Schifffahrtslinien

Zielorte



## Mobile Umschlagseinrichtungen

Verfügbarkeit  
Anzahl  
Aufstellmöglichkeiten  
Maximale Traglast

## Kaimauer / Uferbefestigung am Aufstellort

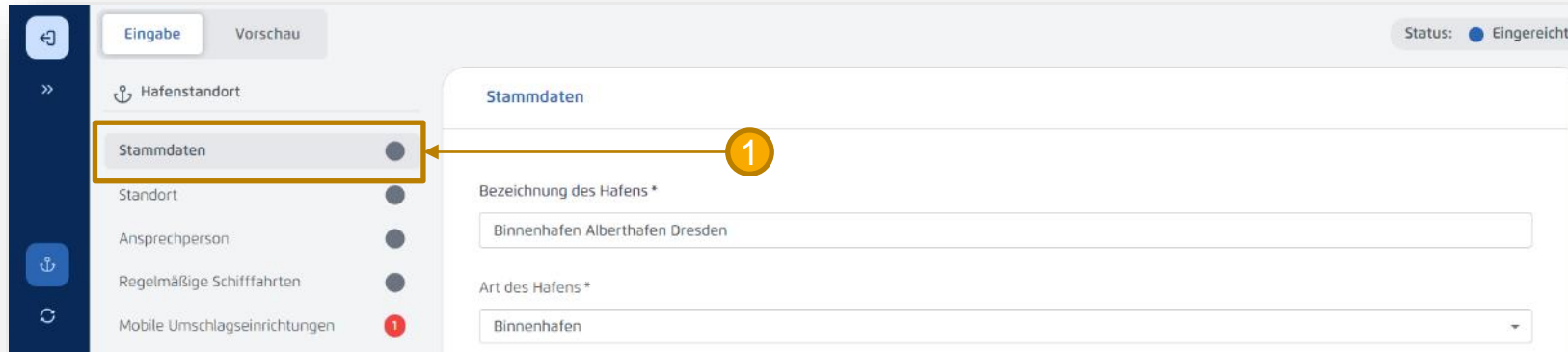
Beschaffenheit der Kaimauer  
Tragfähigkeit  
Maximale Bodenpressung  
Verfügbare Abstellfläche

## Montageflächen & Dienstleistungen

Verfügbare Montagefläche  
Größe der Montagefläche  
Zusätzliche Dienstleistungen

## Mobile Umschlagseinrichtungen werden zentral für den Standort erfasst





Eingabe Vorschau Status: ● Eingereicht

Hafenstandort

Stammdaten

Standort

Ansprechperson

Regelmäßige Schifffahrten

Mobile Umschlagseinrichtungen

Stammdaten

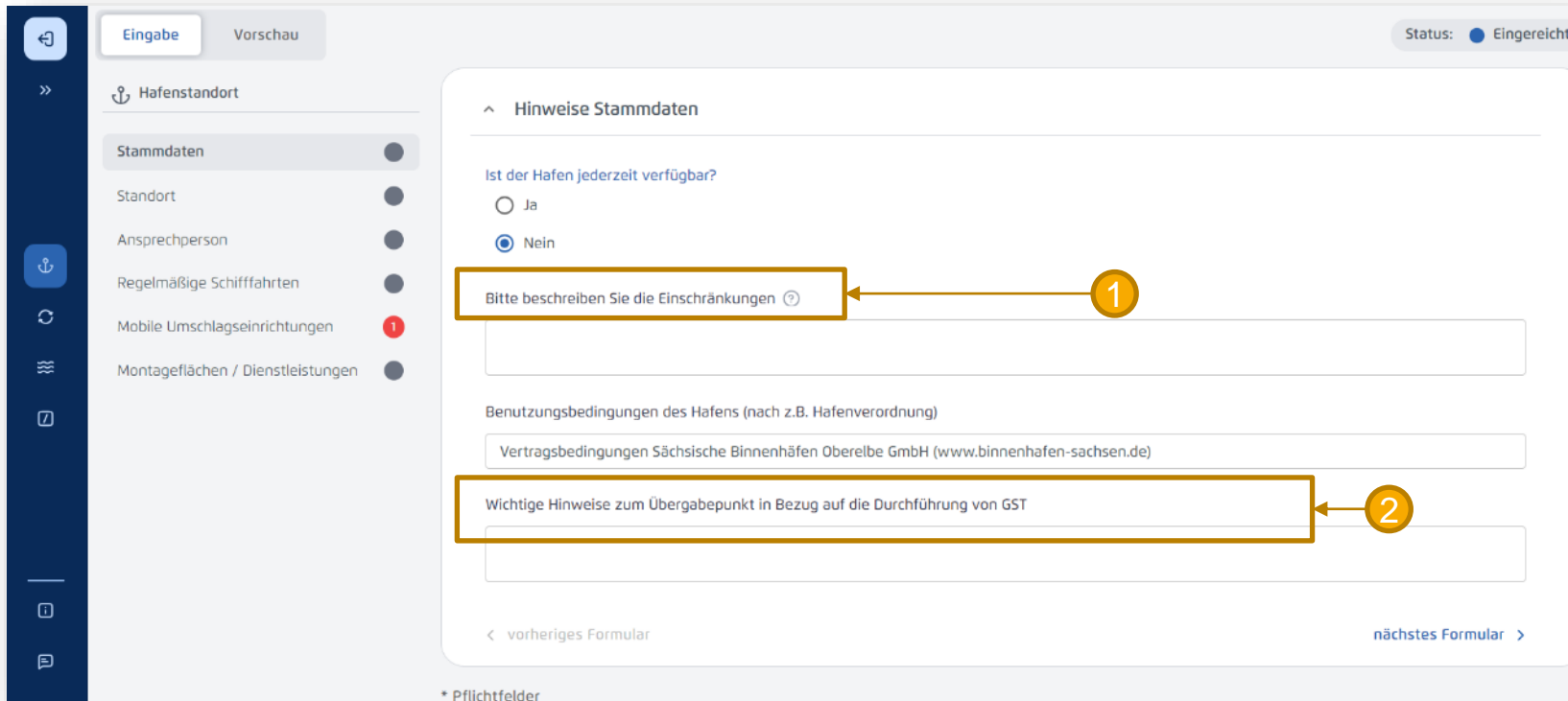
Bezeichnung des Hafens \*

Binnenhafen Alberthafen Dresden

Art des Hafens \*

Binnenhafen

- 1 Stammdaten des Hafenstandortes**
- Zu den Stammdaten gehören Informationen wie die Art des Hafens, die Verfügbarkeit des Hafens, die Homepage, etc.



Eingabe Vorschau Status: Eingereicht

Hafenstandort

Stammdaten

Standort

Ansprechperson

Regelmäßige Schifffahrten

Mobile Umschlagseinrichtungen

Montageflächen / Dienstleistungen

Hinweise Stammdaten

Ist der Hafen jederzeit verfügbar?

Ja

Nein

Bitte beschreiben Sie die Einschränkungen ? 1

Benutzungsbedingungen des Hafens (nach z.B. Hafenverordnung)

Vertragsbedingungen Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (www.binnenhafen-sachsen.de)

Wichtige Hinweise zum Übergabepunkt in Bezug auf die Durchführung von GST 2

< vorheriges Formular nächstes Formular >

\* Pflichtfelder

1

## Verfügbarkeit des Hafens

Hier sind die Öffnungszeiten des Hafens gemeint. Das Feld „Bitte beschreiben Sie die Einschränkungen“ erscheint, wenn auf „nein“ geklickt wird.

2

## Wichtige Hinweise zum Übergabepunkt in Bezug auf die Durchführung von GST

Hier können Sie bspw. Erfahrungswerte zum GST-Umschlag in die FDB eintragen. Darunter fallen z.B. etwaige Beschränkungen oder Vorlaufzeiten.

Eingabe Vorschau Status: Entwurf

Hafenstandort

Stammdaten

Standort

Ansprechperson

Regelmäßige Schifffahrten

Mobile Umschlagseinrichtungen

Montageflächen / Dienstleistungen

Hinweis: Bitte die Koordinaten angeben.  
Mit Hilfe der Plus- und Minus-Buttons können Sie in der Karte zoomen. Per Drag-and-Drop können Sie die Karte bewegen.

Infrastrukturlayer der Karte

Wassernetz  Straßennetz  Schienennetz

Breiten-Koordinate der Landfläche \* 51.0646907

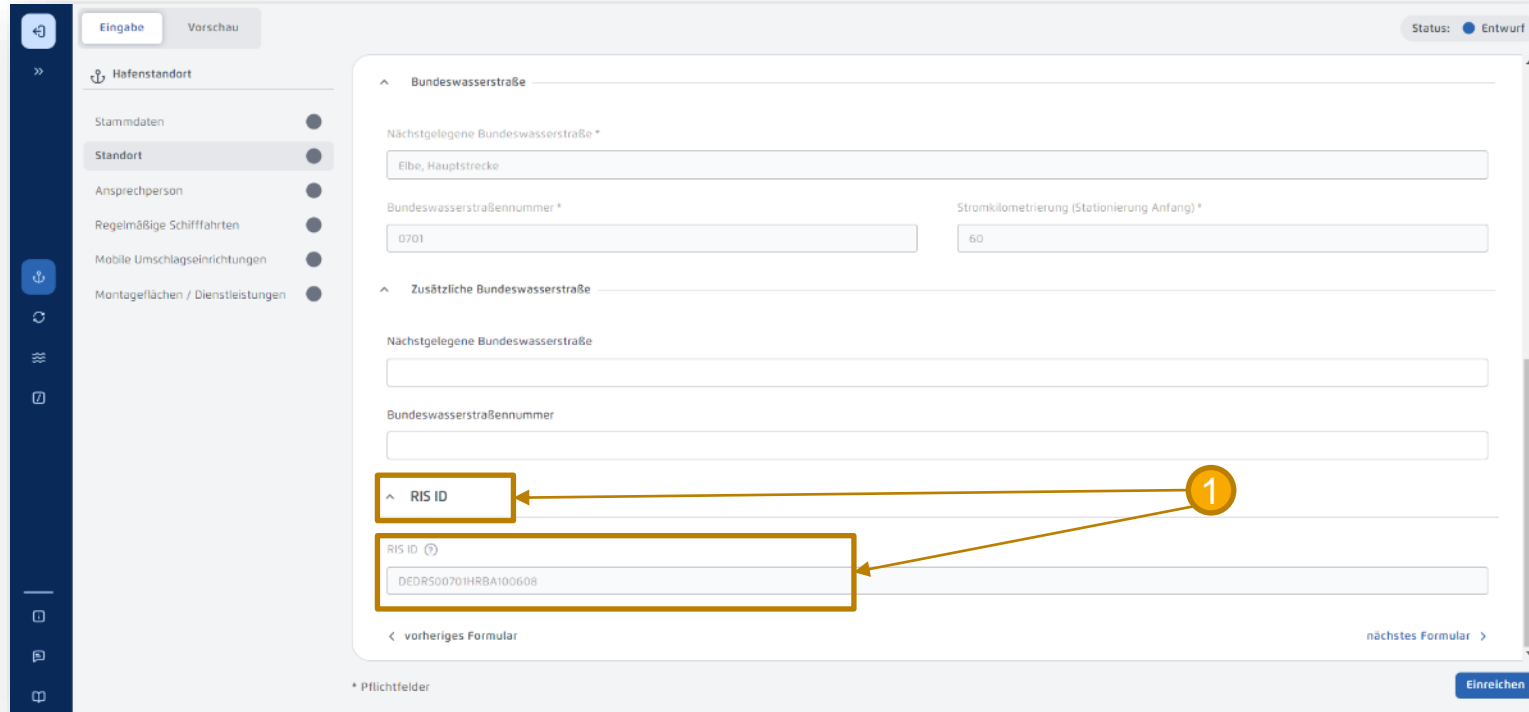
Längen-Koordinate der Landfläche \* 13.707297

1

## Lage des Hafenstandortes

Die Geokoordinaten des Hafenstandortes werden mit dem Wasserstraßen-Locator erfasst. Dieser füllt automatisch die Daten zur Lage des Standorts aus. Dafür müssen Sie mit einem Klick auf der Karte einen Pin setzen.

Alternativ können Sie auch Koordinaten direkt in die entsprechenden Felder eintragen. Der Pin wird dann automatisch gesetzt.



Einige Details des Formulars:

- Buttons: Eingabe, Vorschau, Status: Entwurf
- Navigation: < vorheriges Formular, nächstes Formular >
- Einreichbutton: Einreichen
- Legende: \* Pflichtfelder

1

## RIS ID

River Information Service – Binnenschiffahrtsinformationsdienste, sind die harmonisierten Informationsdienste zur Unterstützung des Verkehrs- und Transportmanagements in der Binnenschiffahrt einschließlich der Schnittstellen zu anderen Transportarten. Der RIS Index ist ein standardisiertes Format zur georeferenzierten Beschreibung der Wasserstraßeninfrastruktur. Alle für die Binnenschiffahrt relevanten Objekte (z. B. Häfen, Liegeplätze, Schleusen, Brücken, Pegel usw.) werden mit dem RIS Index beschrieben. Dieser setzt sich zusammen aus dem ISRS Location Code + Objektbeschreibungen.

RIS ID ist ein Feld, dessen Pflege zentral durch Fachadministration der Fachdatenbank erfolgt.

Eingabe Vorschau Status: Entwurf

Hafenstandort

Stammdaten

Standort

**Ansprechperson**

Regelmäßige Schifffahrten

Mobile Umschlagseinrichtungen

Montageflächen / Dienstleistungen

Ansprechpersonen

^ Zentrale Ansprechperson

Name \*

Thomas Mustermann

Telefonnummer \*

+49 3123 123

E-Mail-Adresse \*

thomas@mustermann.de

Fax

+49

^ Hafenmeister

Name \*

Jana Musterau

Telefonnummer \*

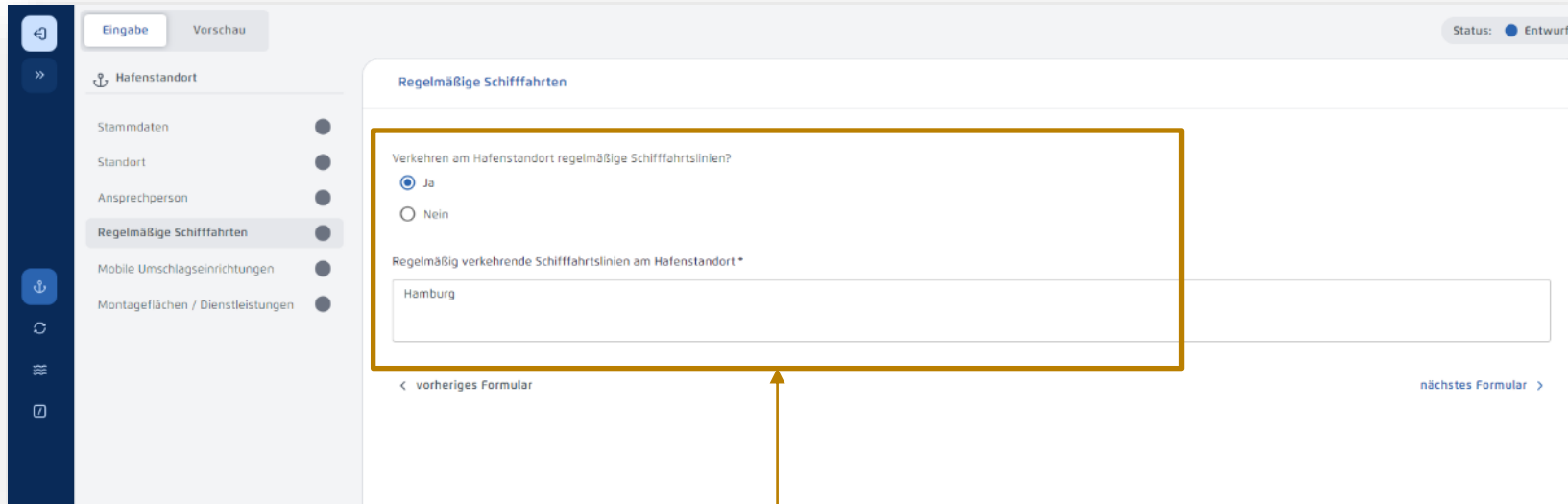
\* Pflichtfelder

Einreichen

1

## Ansprechpersonen des Hafenstandortes

Bitte die Kontaktdaten der zentralen Ansprechperson des Hafens und des Hafenmeisters eingeben und der Veröffentlichung zustimmen.



- 1** **Regelmäßige Schifffahrtlinien**  
Das Feld „Regelmäßig verkehrende Schifffahrtlinien am Standort“ erscheint, wenn auf die Frage oben mit „Ja“ geantwortet wird.

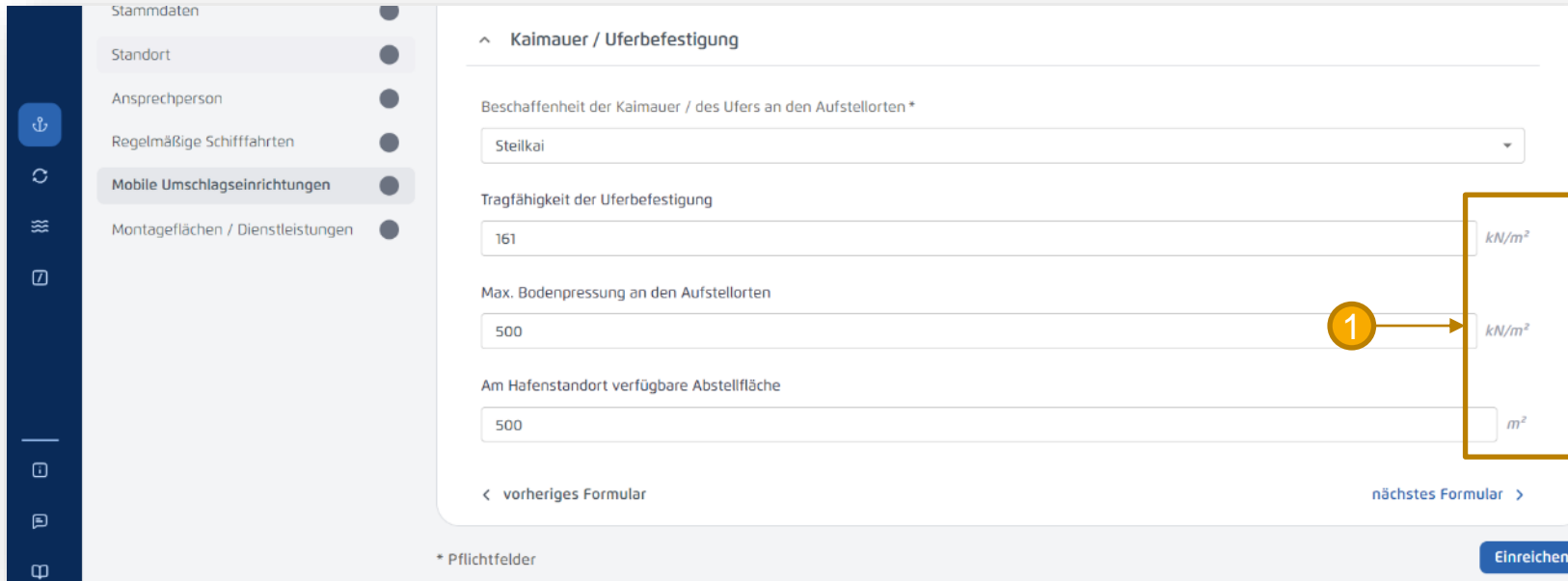


The screenshot shows the 'Mobile Umschlagseinrichtungen' form. On the left is a sidebar with navigation items: 'Hafenstandort', ' Stammdaten', ' Standort', ' Ansprechperson', ' Regelmäßige Schifffahrten', ' Mobile Umschlagseinrichtungen', and ' Montageflächen / Dienstleistungen'. The main form area has a title 'Mobile Umschlagseinrichtungen' and contains the following fields:

- Question: 'Besitzt der Standort eigene mobile Umschlagseinrichtungen?' with radio buttons for 'Ja' (selected) and 'Nein'. A callout '1' points to this question.
- Text input: 'Anzahl der Umschlagseinrichtungen \*' with the value '2'. A callout '2' points to this input field.
- Question: 'Sind Aufstellmöglichkeiten für Mobilkräne vorhanden?' with radio buttons for 'Ja' (selected) and 'Nein'.
- Text input: 'Max. Traglast' with the value '60' and a unit 't'.

**1 Mobile Umschlagseinrichtungen**  
Geben Sie an, ob der Hafenstandort eigene mobile Umschlagseinrichtungen besitzt und wie viele von ihnen vorhanden sind. Geben Sie ebenfalls an, ob Aufstellmöglichkeiten für Mobilkräne vorhanden sind.

**2** Das Feld „Anzahl der Umschlagseinrichtungen“ erscheint, wenn auf die Frage oben mit „Ja“ geantwortet wird.  
Einschränkungen bzw. Besonderheiten zu GST am jeweiligen Hafen sollten in den Freitextzeilen (unter „Stammdaten - Wichtige Hinweise zum Übergabepunkt in Bezug auf die Durchführung von GST“) angegeben werden.



Stammdaten

Standort

Ansprechperson

Regelmäßige Schifffahrten

Mobile Umschlagseinrichtungen

Montageflächen / Dienstleistungen

^ Kaimauer / Uferbefestigung

Beschaffenheit der Kaimauer / des Ufers an den Aufstellorten \*

Steilkai

Tragfähigkeit der Uferbefestigung

161  $kN/m^2$

Max. Bodenpressung an den Aufstellorten

500  $kN/m^2$

Am Hafenstandort verfügbare Abstellfläche

500  $m^2$

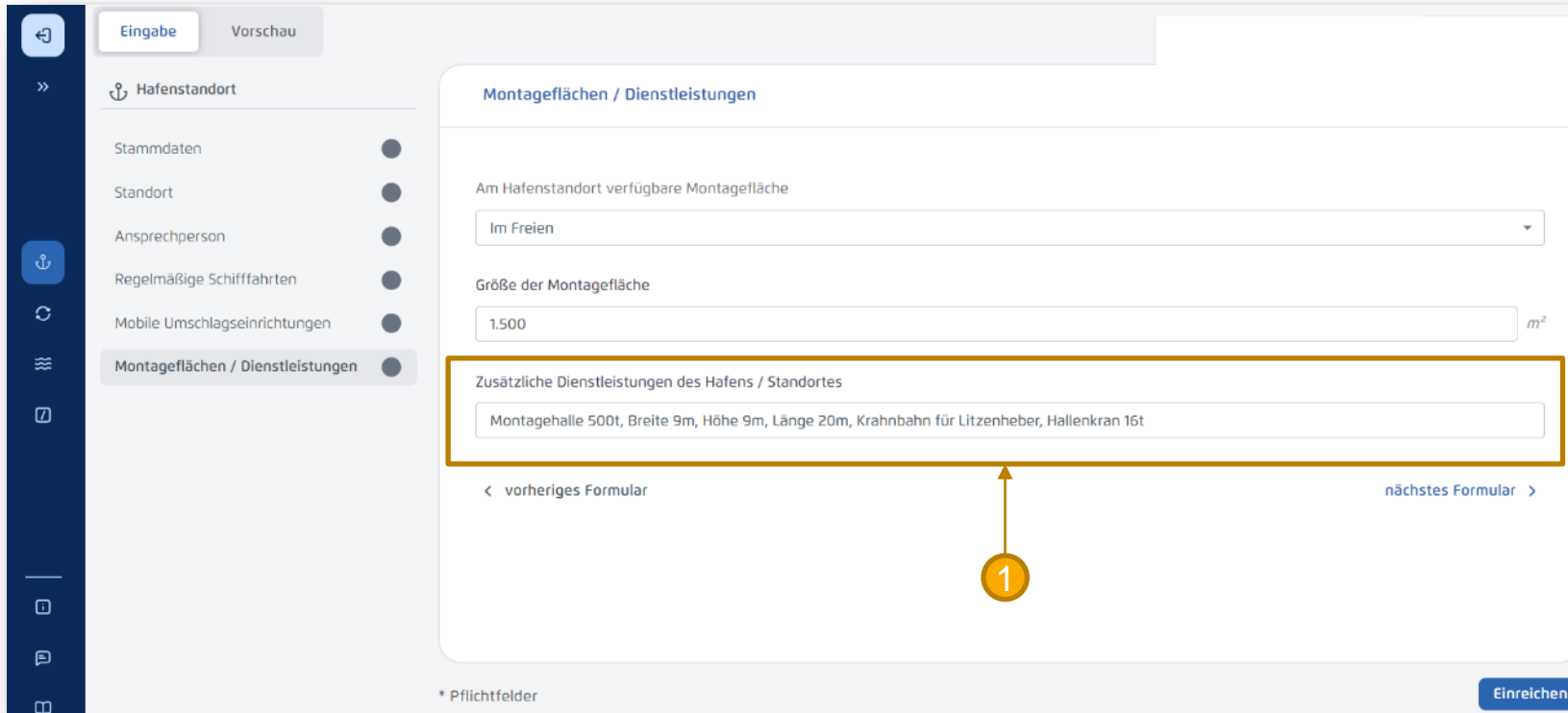
< vorheriges Formular

nächstes Formular >

\* Pflichtfelder

Einreichen

- 1 Kaimauer / Uferbefestigung am Aufstellort der mobilen Umschlagseinrichtung**  
Bitte beachten Sie die Einheiten, in welchen Sie die Felder ausfüllen sollen.



**Montageflächen / Dienstleistungen**

Am Hafenstandort verfügbare Montagefläche  
Im Freien

Größe der Montagefläche  
1.500 m<sup>2</sup>

Zusätzliche Dienstleistungen des Hafens / Standortes  
Montagehalle 500t, Breite 9m, Höhe 9m, Länge 20m, Krahnbahn für Litzeneheber, Hallenkran 16t

< vorheriges Formular nächstes Formular >

\* Pflichtfelder Einreichen

## 1 Montageflächen und Dienstleistung

Tragen Sie die Informationen zu Montageflächen ein. Diese können überdacht oder im Freien verfügbar sein. Zudem können die Größe der Montagefläche und zusätzliche Dienstleistungen des Hafens eingetragen werden.

Falls die Bedingungen der Montage sehr spezifisch sind und mehr Erklärungen brauchen, können Sie das untenstehende Eingabefeld „Zusätzliche Dienstleistungen des Hafens / Standortes“ nutzen und Ihren Fall genau beschreiben.

## Umschlagstelle Landseite

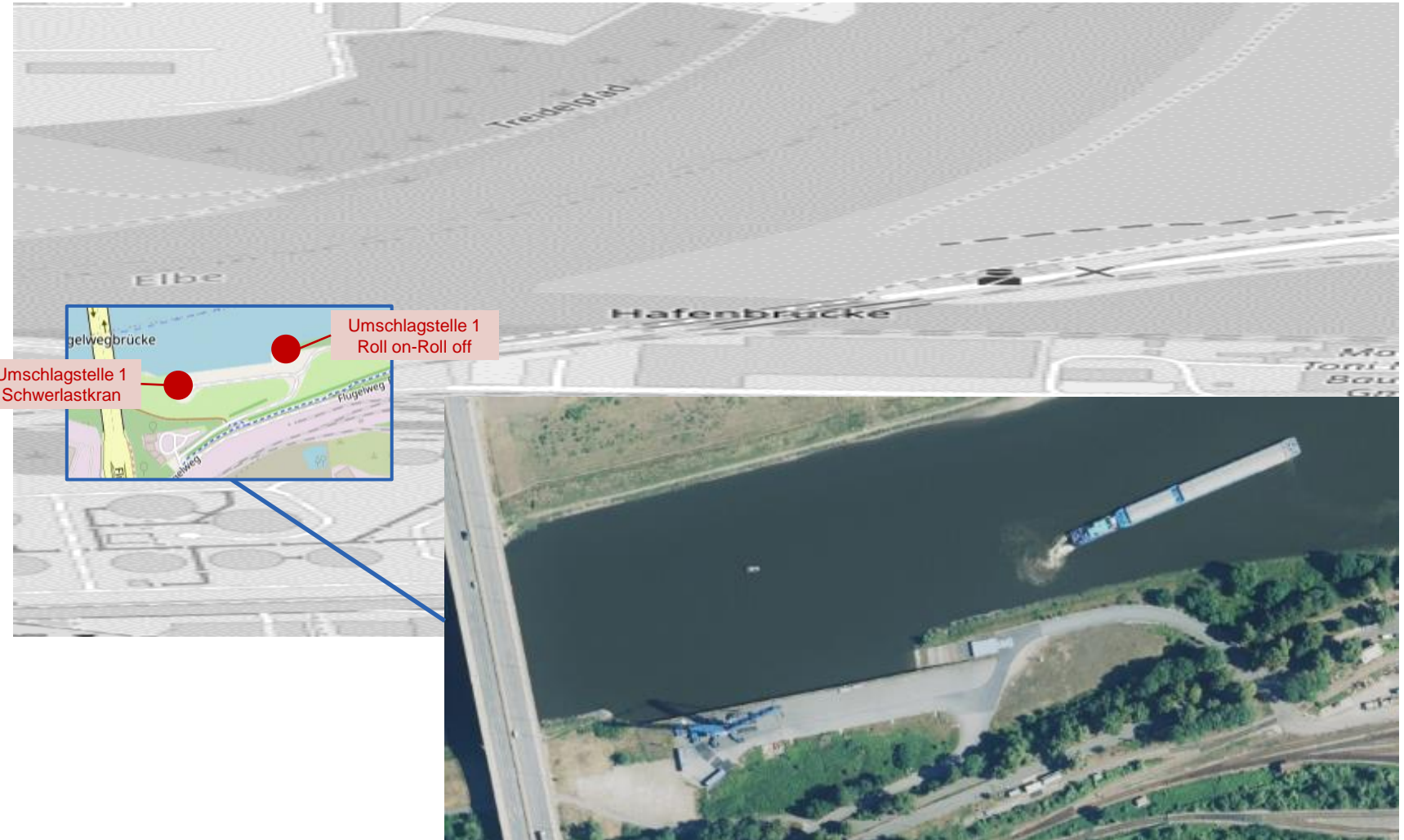
Anzahl  
Name

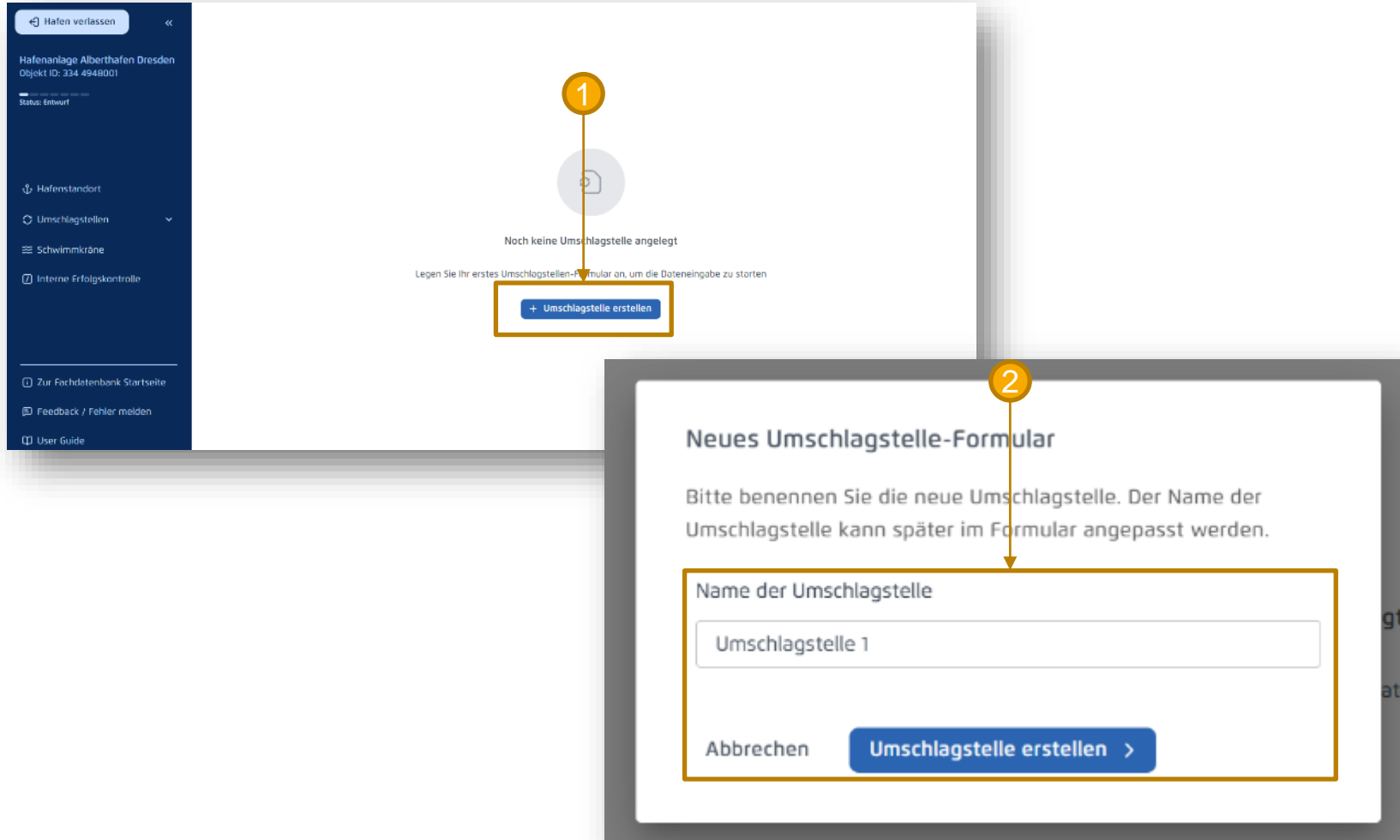
## Ansprechperson

Kontaktdaten

## Lage

Geokoordinaten  
Nächstgelegene Bundeswasserstraße  
Bundeswasserstraßen Nummer  
Stromkilometer Stationierung Anfang  
Uferseite





Hafen verlassen <<

Hafenanlage Alberthafen Dresden  
Objekt ID: 334 494B001  
Status: Entwurf

Hafenstandort  
Umschlagstellen  
Schwimmkräne  
Interne Erfolgskontrolle

Zur Fachdatenbank Startseite  
Feedback / Fehler melden  
User Guide

1

Noch keine Umschlagstelle angelegt

Legen Sie Ihr erstes Umschlagstellen-Formular an, um die Dateneingabe zu starten

+ Umschlagstelle erstellen

2

Neues Umschlagstelle-Formular

Bitte benennen Sie die neue Umschlagstelle. Der Name der Umschlagstelle kann später im Formular angepasst werden.

Name der Umschlagstelle

Umschlagstelle 1

Abbrechen Umschlagstelle erstellen >

1

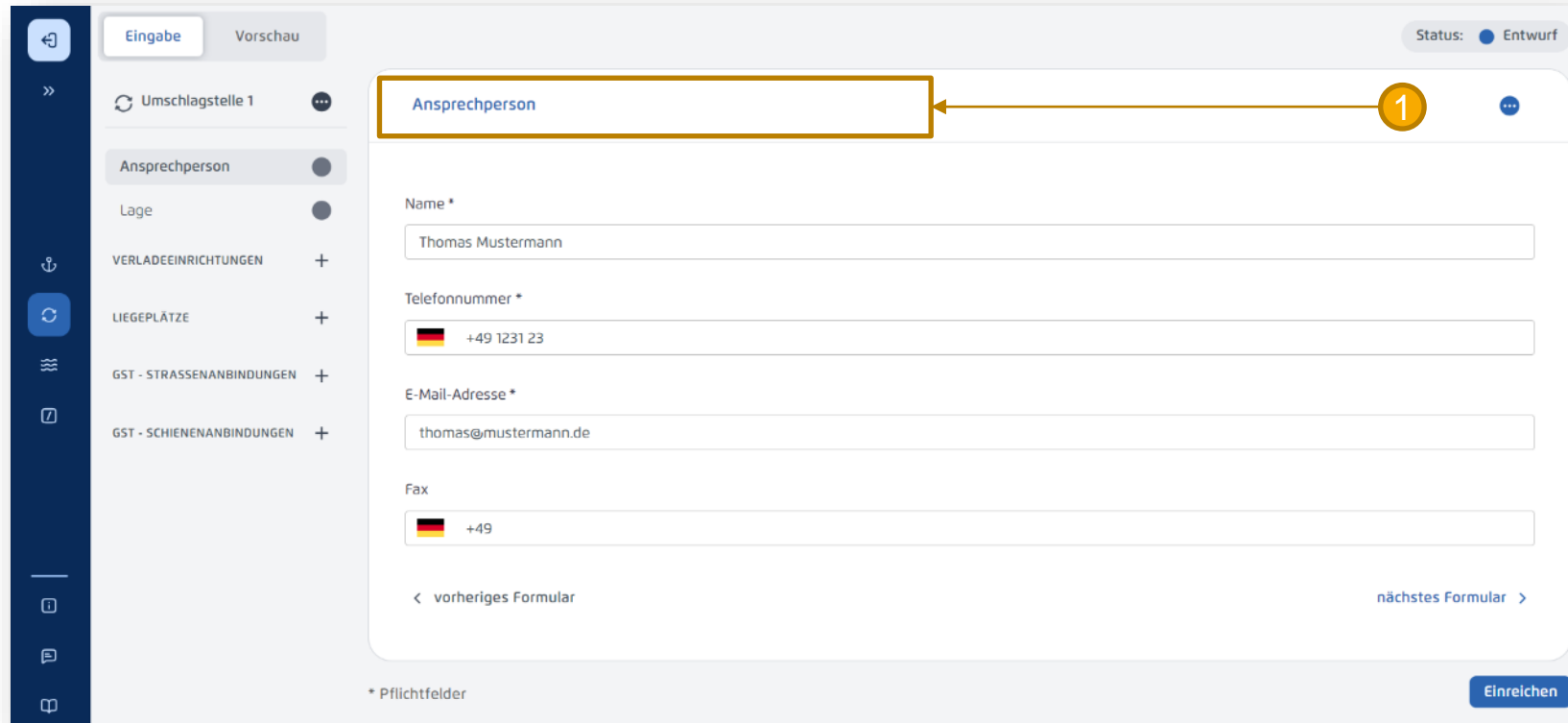
## Umschlagstelle anlegen

Ein GST-Übergabepunkt hat eine oder mehrere Umschlagstellen mit jeweils einem oder mehreren Liegeplätzen. Sie können neue Umschlagstellen über das entsprechende Feld oder das Plus-Symbol in der Seitennavigation hinzufügen

2

## Namen vergeben

Es ist erforderlich, jede Umschlagstelle zu benennen.



Eingabe Vorschau Status: Entwurf

Umschlagstelle 1

Ansprechperson

Lage

VERLADEEINRICHTUNGEN +

LIEGEPLÄTZE +

GST - STRASSENANBINDUNGEN +

GST - SCHIENENANBINDUNGEN +

Name \*

Thomas Mustermann

Telefonnummer \*

+49 1231 23

E-Mail-Adresse \*

thomas@mustermann.de

Fax

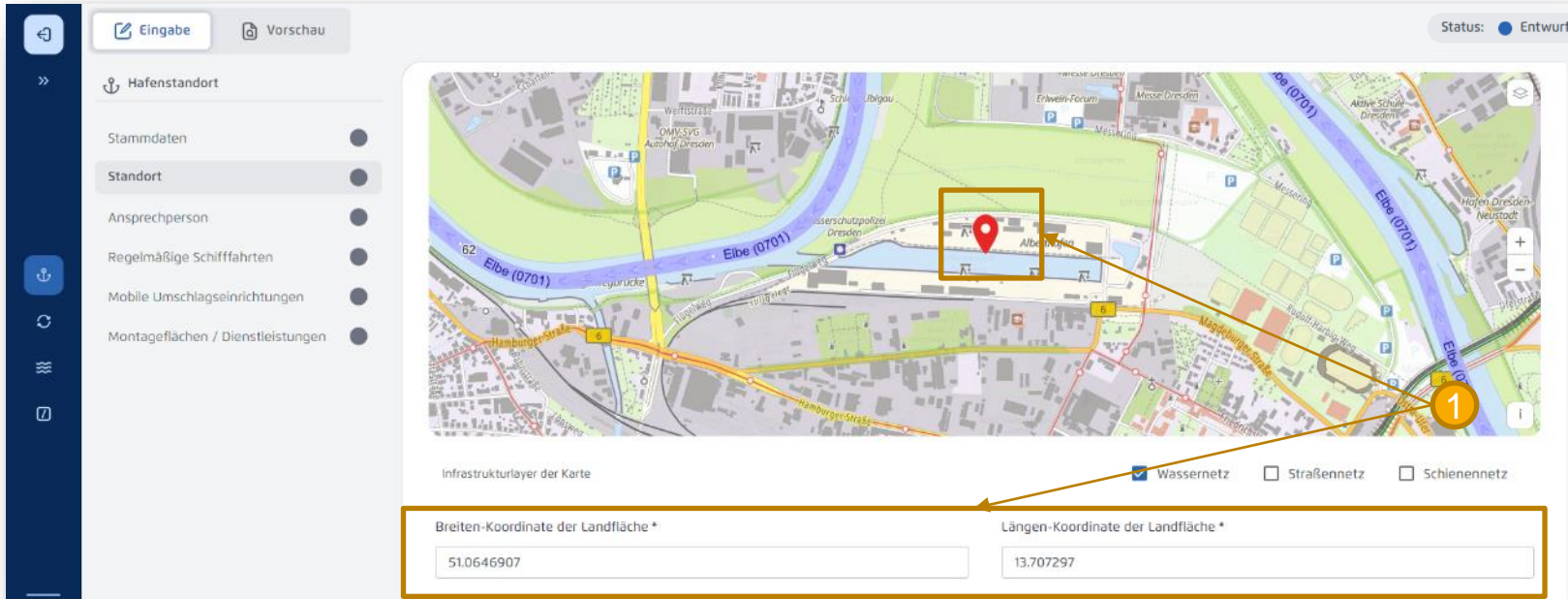
+49

< vorheriges Formular nächstes Formular >

\* Pflichtfelder

Einreichen

- 1 Ansprechperson der Umschlagstelle**  
Es werden die Kontaktdaten der Ansprechperson für die Umschlagstelle benötigt.



1

## Lage der Umschlagstelle

Die Geokoordinaten der Umschlagstelle werden analog zu denen des Hafenstandortes mit dem Wasserstraßen-Locator erfasst. Dieser füllt automatisch die Daten zur Lage des Standorts aus. Dafür müssen Sie mit einem Klick auf der Karte einen Pin setzen.

Alternativ können Sie auch Koordinaten direkt in die entsprechenden Felder eintragen. Der Pin wird dann automatisch gesetzt.

## Stammdaten

Name der Landseite  
Name der Betreibergesellschaft  
KV-Anlage  
Verfügbare Abstellfläche  
Verfügbare Rangierfläche  
Verfügbare Montagefläche  
Art der Montagefläche

## Schwerlastkräne

Name  
Hersteller / Typ  
Maximale Traglast





The screenshot displays the 'Verladeeinrichtung 1' form in the BAW system. The sidebar on the left includes a plus sign (+) next to 'VERLADEEINRICHTUNGEN', which is highlighted with a yellow box and a '1' in a yellow circle. The main form area contains the following elements:

- Status:** Entwurf (top right)
- Stammdaten:**
  - Name der Verladeeinrichtung \*: Verladeeinrichtung 1
  - Name Landseite \*: Flügelbrücke
  - Name Betreibergesellschaft \*: Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (Alberthafen)
- Handelt es sich um eine KV-Anlage?:**  Ja,  Nein
- Buttons:** 'Ortsfeste Einrichtung' and 'RoRo-Anlagen' (both highlighted with yellow boxes and a '2' in a yellow circle). Below these are 'Ortsfeste Einrichtung hinzufügen' and 'RoRo-Anlagen hinzufügen' buttons.
- Navigation:** 'vorheriges Formular' and 'nächstes Formular' (bottom)
- Footer:** '\* Pflichtfelder' and 'Einreichen' (bottom right)

**1 Neue Verladeeinrichtungen anlegen**  
Mit einem Klick auf das Plus-Symbol können Sie beliebig viele, neue Verladeeinrichtungen hinzufügen. Über das Kontextmenü hinter dem Drei-Punkte-Symbol können Sie Verladeeinrichtungen wieder löschen oder umbenennen.

**2 Ortsfeste Einrichtungen und RoRos hinzufügen**  
Mit einem Klick auf die jeweiligen Bereiche können Sie ortsfeste Einrichtungen und RoRo-Anlagen zum Formular hinzufügen. Über die Kontextmenüs hinter dem Drei-Punkte-Symbol können Sie diese Formulareile wieder entfernen und umbenennen.

The screenshot shows the 'Verladeeinrichtung 1' configuration page. The left sidebar contains navigation options: 'Eingabe', 'Vorschau', 'Umschlagstelle 1', 'Ansprechperson', 'Lage', 'VERLADEEINRICHTUNGEN', 'Verladeeinrichtung 1', 'LIEGEPLÄTZE', 'GST - STRASSENANBINDUNGEN', and 'GST - SCHIENENANBINDUNGEN'. The main content area is titled 'Verladeeinrichtung 1' and includes a 'Stammdaten' section with the following fields:

- Name der Verladeeinrichtung \***: A text input field containing 'Verladeeinrichtung 1'. A callout '1' points to this field.
- Name Landseite \***: A text input field containing 'Flügelbrücke'.
- Name Betreibergesellschaft \***: A text input field containing 'Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (Alberthafen)'.
- Handelt es sich um eine KV-Anlage?**: A radio button group with 'Ja' and 'Nein' options. The 'Nein' option is selected. A callout '2' points to this group.

## 1 Stammdaten der Verladeeinrichtung

Hier sind Sie aufgefordert, ortsfeste Schwergutkräne und sonstige feste Anlagen für den Großraum- und Schwerlastumschlag anzugeben.

Eine Umschlagstelle kann eine oder mehrere ortsfeste Verladeeinrichtungen haben.

## 2 KV- Anlage = Kombiniertes Verkehr

Der Transport von Gütern in ein und derselben genormten Ladeeinheit (Container oder Wechselaufbau von mind. 20 Fuß Länge, Sattelanhänger mit oder ohne Zugmaschine, Lastkraftwagen und Anhänger), wobei die Ladeeinheit einschließlich des Gutes den Verkehrsträger wechselt; der Vor- und Nachlauf auf der Straße erfolgt zur bzw. von der nächstgelegenen geeigneten KV-Umschlagsanlage; der übrige Teil der Transportstrecke wird auf einer Binnenwasserstraße und/oder auf der Schiene zurückgelegt.

The screenshot shows the 'Ortsfeste Einrichtung' (Fixed Facility) configuration page. The interface includes a left sidebar with navigation options like 'Umschlagstelle 1', 'Ansprechperson', 'Lage', 'VERLADEEINRICHTUNGEN', 'Verladeeinrichtung 1', 'LIEGEPLÄTZE', 'GST - STRASSENANBINDUNGEN', and 'GST - SCHIENENANBINDUNGEN'. The main content area is titled 'Ortsfeste Einrichtung' and contains the following fields:

- Stammdaten Ortsfeste Einrichtung**: A section header for the facility's basic data.
- Name der Ortsfesten Einrichtung\***: A text input field containing 'Ortsfeste Einrichtung 1'.
- Verfügbare Rangierfläche**: A text input field containing '2.645' with a unit of  $m^2$ .
- Verfügbare Abstellfläche**: A text input field containing '2.000' with a unit of  $m^2$ .
- Verfügbare Montagefläche**: A text input field containing '100' with a unit of  $m^2$ .
- Art der Montagefläche**: A dropdown menu with the selected option 'Im Freien'.
- Hafenkran hinzufügen**: A button with a plus icon and a text label, highlighted with a yellow box and an arrow pointing to it from a yellow circle with the number '2'.

Annotations in the image include a yellow box around the 'Stammdaten Ortsfeste Einrichtung' header and an arrow pointing to it from a yellow circle with the number '1'. Another yellow box highlights the 'Hafenkran hinzufügen' button, with an arrow pointing to it from a yellow circle with the number '2'.

- 1 Ortsfeste Verladeeinrichtung**  
Geben Sie die Stammdaten der ortsfesten Schwergutkräne und sonstigen festen Anlagen für Großraum- und Schwerlastumschlag.  
Eine Umschlagstelle kann eine oder mehrere ortsfeste Verladeeinrichtungen haben.
- 2 Hafenkran anlegen**  
Über einen Klick auf die Schaltfläche können Sie den Formulareteil „Hafenkran“ hinzufügen.

The screenshot shows the 'Eingabe' (Input) tab of a software interface. The main content area is titled 'Hafenkran für GST'. It contains several input fields: 'Name des Hafenkrans für GST \*' (highlighted with a box and a '1' in a circle), 'Kategorie des Hafenkrans für GST' (highlighted with a box and a '2' in a circle), 'Typ Hafenkran' (with the value 'LR1600'), and 'Max. Traglast' (with the value '620'). Below these fields is a button labeled '+ Hafenkran hinzufügen'. On the left side, there is a sidebar with a navigation menu including 'Umschlagstelle 1', 'Ansprechperson', 'Lage', 'VERLADEEINRICHTUNGEN', 'Verladeeinrichtung 1', 'LIEGEPLÄTZE', 'GST - STRASSENANBINDUNGEN', and 'GST - SCHIENENANBINDUNGEN'.

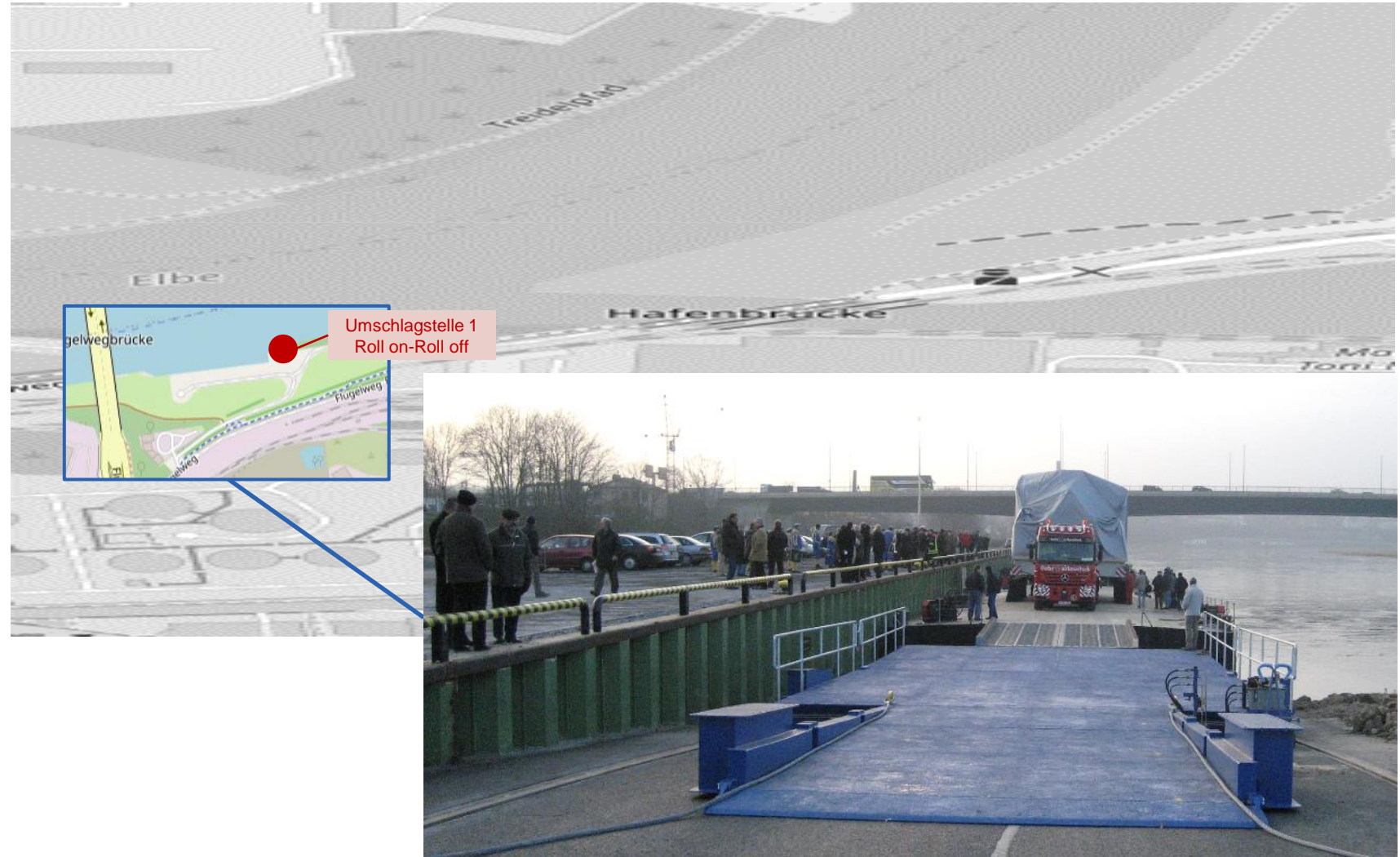
**1 Schwerlastkran**  
Es können Schwerlastkräne hinzugefügt werden. Es kann ein Name vergeben, der Hersteller/Typ, Hubkapazität des Schwerlastkrans gesetzt und die maximale Traglast angegeben werden.

**2 Kategorie des Schwerlastkranes**  
Dieses Feld enthält eine Auswahlliste:

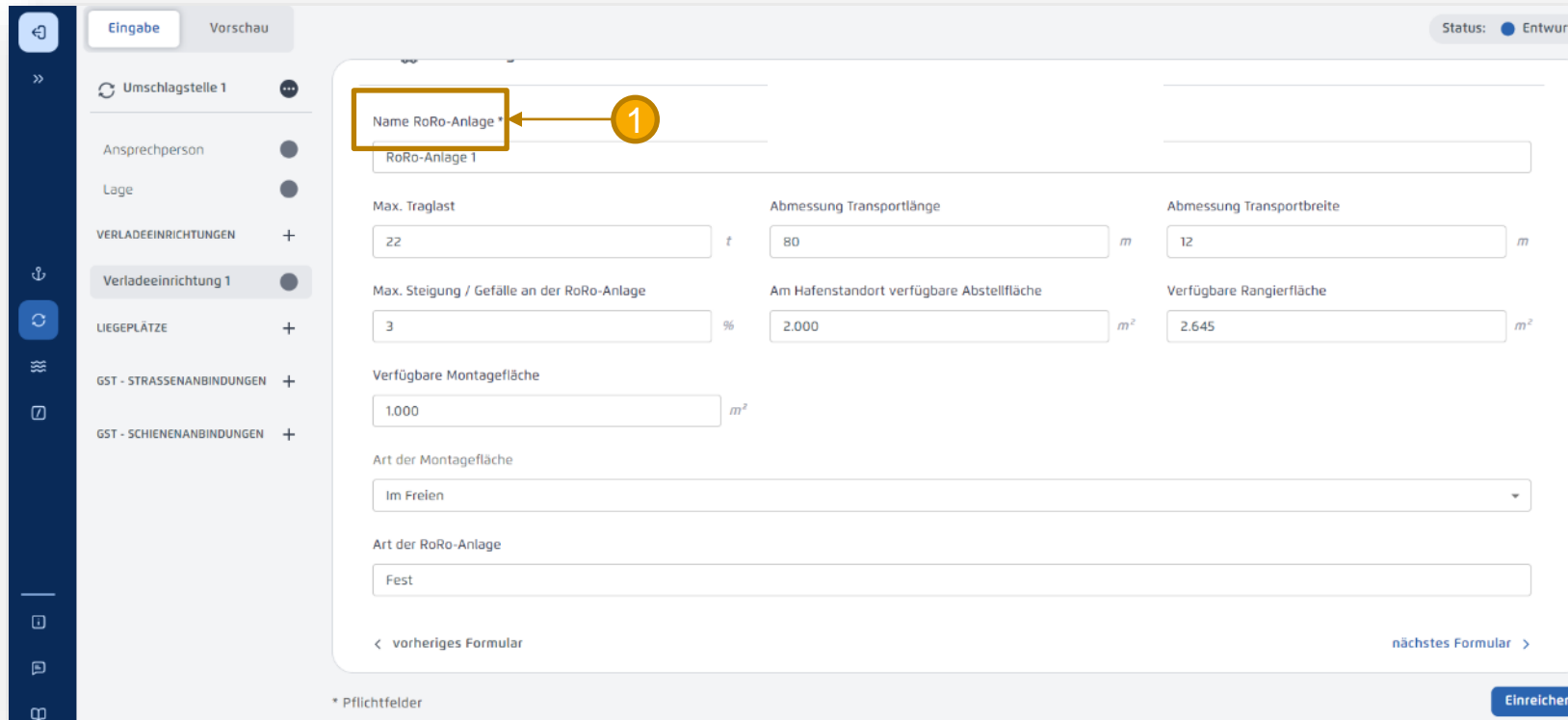
- Schwerlastkran hafenmobil Raupe
- Schwerlastkran hafenmobil Radsatz
- Schwerlastkran fest
- Schwerlastkran schienengebunden

## RoRo-Anlage

- Art der RoRo Anlage
- Max. Achslast
- Abmessungen Länge
- Abmessungen Breite
- Max. Steigung / Gefälle
- Verfügbare Abstellfläche
- Verfügbare Rangierfläche
- Verfügbare Montagefläche
- Art der Montagefläche



Bildquelle: SBO



The screenshot shows a software interface for creating a RoRo facility. The status is 'Entwurf'. The form includes the following fields:

- Name RoRo-Anlage \* (highlighted with a yellow box and a circled '1')
  - Value: RoRo-Anlage 1
- Max. Traglast: 22 t
- Abmessung Transportlänge: 80 m
- Abmessung Transportbreite: 12 m
- Max. Steigung / Gefälle an der RoRo-Anlage: 3 %
- Am Hafensstandort verfügbare Abstellfläche: 2.000 m<sup>2</sup>
- Verfügbare Rangierfläche: 2.645 m<sup>2</sup>
- Verfügbare Montagefläche: 1.000 m<sup>2</sup>
- Art der Montagefläche: Im Freien
- Art der RoRo-Anlage: Fest

Navigation: < vorheriges Formular | nächstes Formular >

\* Pflichtfelder

Einreichen

1

## Roll-on-Roll-off (RoRo) Anlage

Die RoRo Anlage ermöglicht RoRo-Schiffen bei wechselnden Wasserständen und verschiedenen Beladungszuständen den Güterumschlag durch einen Rolltransport.

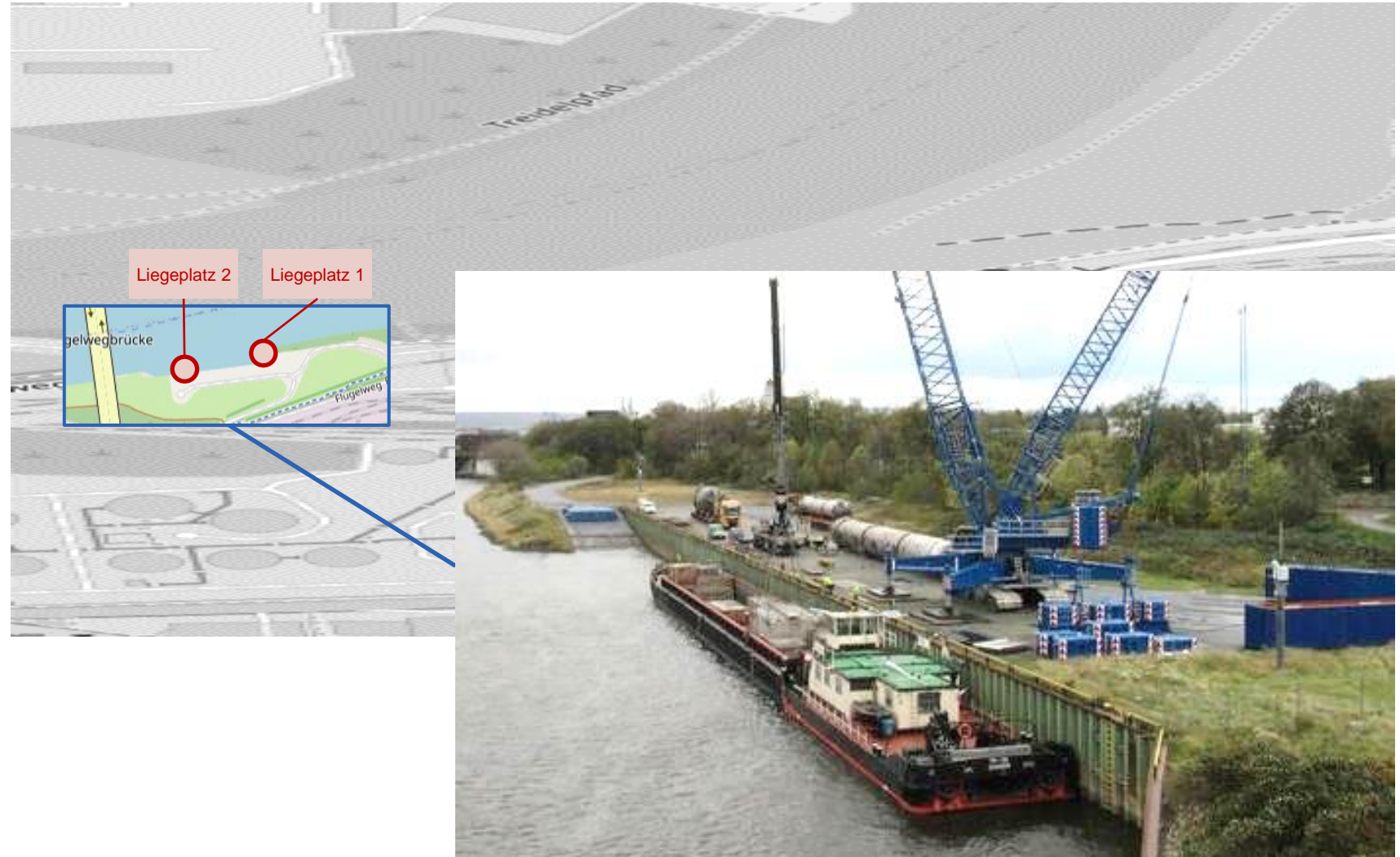
RoRo-Terminals haben einen RoRo-Liegeplatz, an denen RoRo-Schiffe festmachen können; derartige Liegeplätze haben feste oder verstellbare Rampen zum Ufer.

## Liegeplatz

Name  
Verfügbare Länge je Liegeplatz  
Zulässige Schiffsgröße  
Maximale Länge des Liegeplatzes  
Maximale Breite des Liegeplatzes  
Maximale Abladetiefe

## Lage

Geokoordinaten  
Nächstgelegene Bundeswasserstraße  
Bundeswasserstraßen Nummer  
Stromkilometer Stationierung Anfang  
Uferseite



Bildquelle: Kahl Schwerlast / SBO

The screenshot shows the 'Eingabe' (Input) view of a berth configuration. The status is 'Entwurf' (Draft). The main form is titled 'Liegeplatz 1' and contains the following fields:

- Name des Liegeplatzes \***: Liegeplatz 1
- Verfügbare Länge je Liegeplatz**: 118 m
- Min. Wassertiefe des Liegeplatzes**: (empty)
- Max. Länge des Liegeplatzes**: 106 m
- Max. Breite des Liegeplatzes**: 12 m
- Max. Abladetiefe des Liegeplatzes**: 25 m

Callout boxes indicate the following fields:

- 1: Name des Liegeplatzes \*
- 2: Verfügbare Länge je Liegeplatz
- 3: Max. Abladetiefe des Liegeplatzes

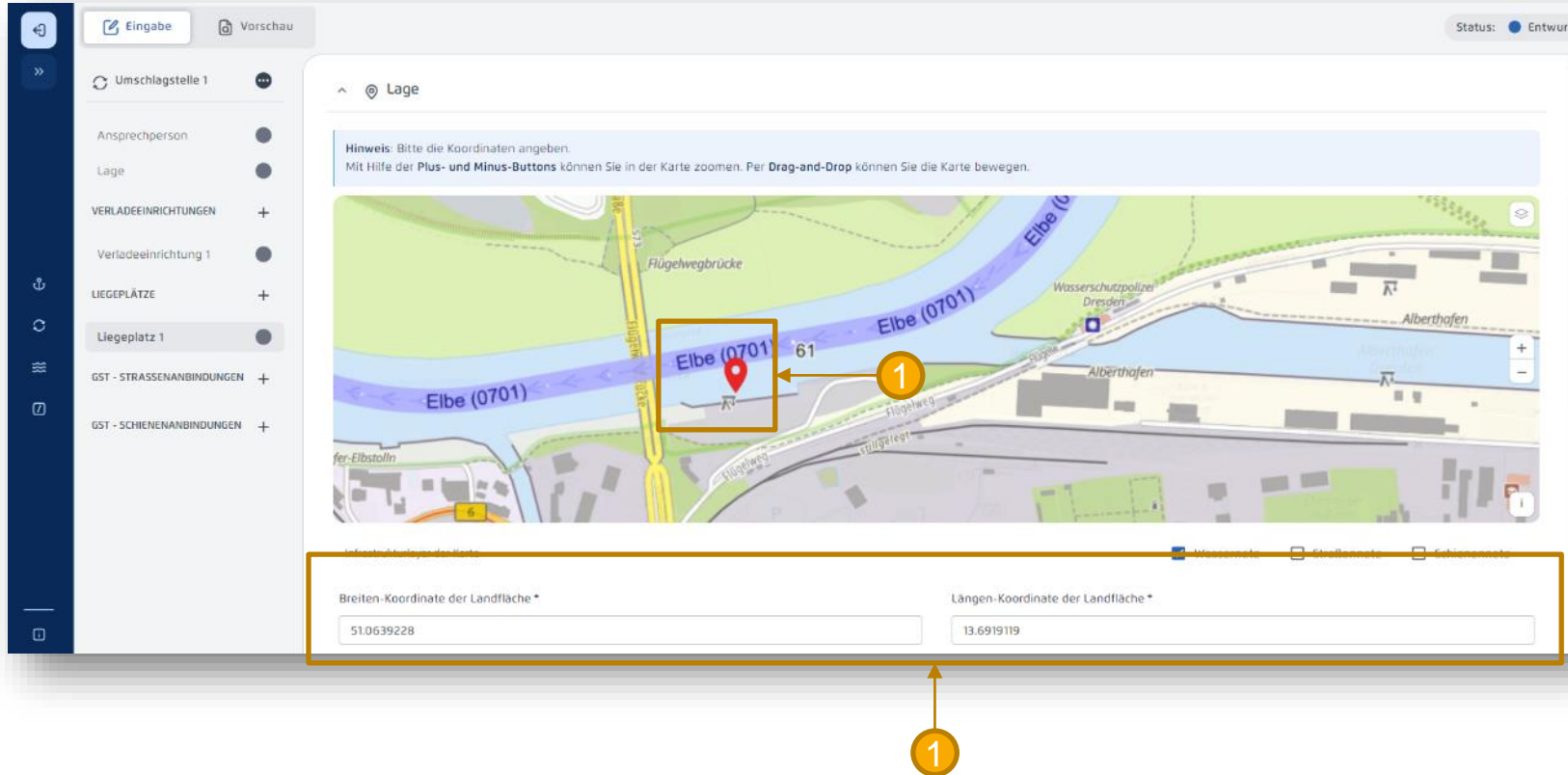
**1 Liegeplätze der Umschlagstelle**  
Nach den Regelabmessungen eines Schiffes oder Schiffsverbandes bemessener Teil eines Hafens oder einer Wasserstraße (DIN 4054, VV-WSV 1102), hier zum Umschlag von Großraum- und Schwergut.

Eine Umschlagstelle hat einen oder mehrere Liegeplätze. Beim Liegeplatz sollen die Angaben wasserseitig gemacht werden.

**2 Zulässige Schiffsgröße**  
Bei den Angaben können Sie sich an den CEMT-Klassen orientieren, siehe unter <https://www.eurisportal.eu/routeplanner> („Optionen“ > „Schiffstyp nach CEMT-Klasse auswählen“).

**3 Max. Abladetiefe des Liegeplatzes**  
Bitte geben Sie die maximale Abladetiefe des Schiffes unter dem Bezugswasserstand an.





## 1 Lage des Liegeplatzes

Die Geokoordinaten des Liegeplatzes werden analog zu denen des Hafenstandortes mit dem Wasserstraßen-Locator erfasst. Dieser füllt automatisch die Daten zur Lage des Standorts aus. Dafür müssen Sie mit einem Klick auf der Karte einen Pin setzen.

Alternativ können Sie auch Koordinaten direkt in die entsprechenden Felder eintragen. Der Pin wird dann automatisch gesetzt.

Hier ist zu unterscheiden zwischen Umschlagstellen an einer BWaStr und Umschlagstellen in einem Hafen/Hafenbecken. Bei einem Liegeplatz in einem Hafenbecken wird der Stromkilometer der Hafeneinfahrt vom Wasserstraßen-Locator automatisch übernommen.

## Stammdaten / Lage

Name  
Geokoordinaten  
Nächstgelegene Landesstraße  
Bundesstraße oder  
Bundesautobahn (BAB)  
Entfernung zur nächsten  
Bundesstraße / BAB  
Richtungsabhängigkeit  
Bezeichnung/Name der  
Zufahrtsstraßen zum  
Hafengelände

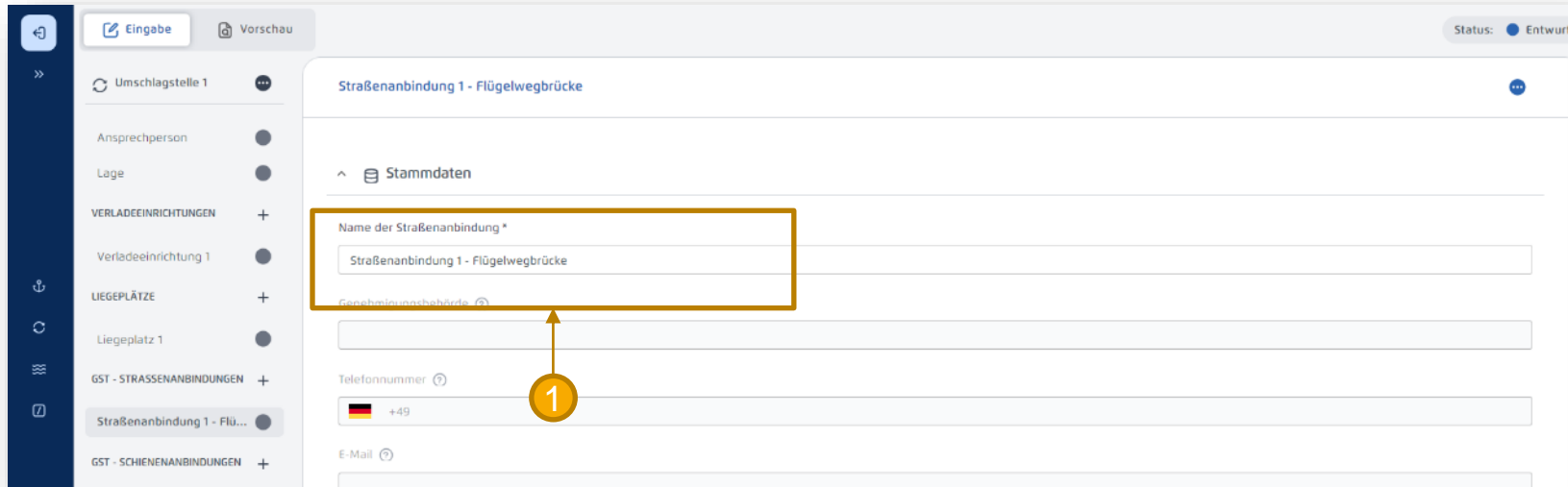
## Andienung innerhalb Hafengelände

Maximale Achslast  
Maximale Gesamtlast  
Maximale Breite/Höhe/Länge

## Restriktionen auf den Zufahrtsstraßen

Restriktionen für GST  
Absicherung des Transports  
Hinweise  
Lageplan Andienung  
Abbildung Engstellen





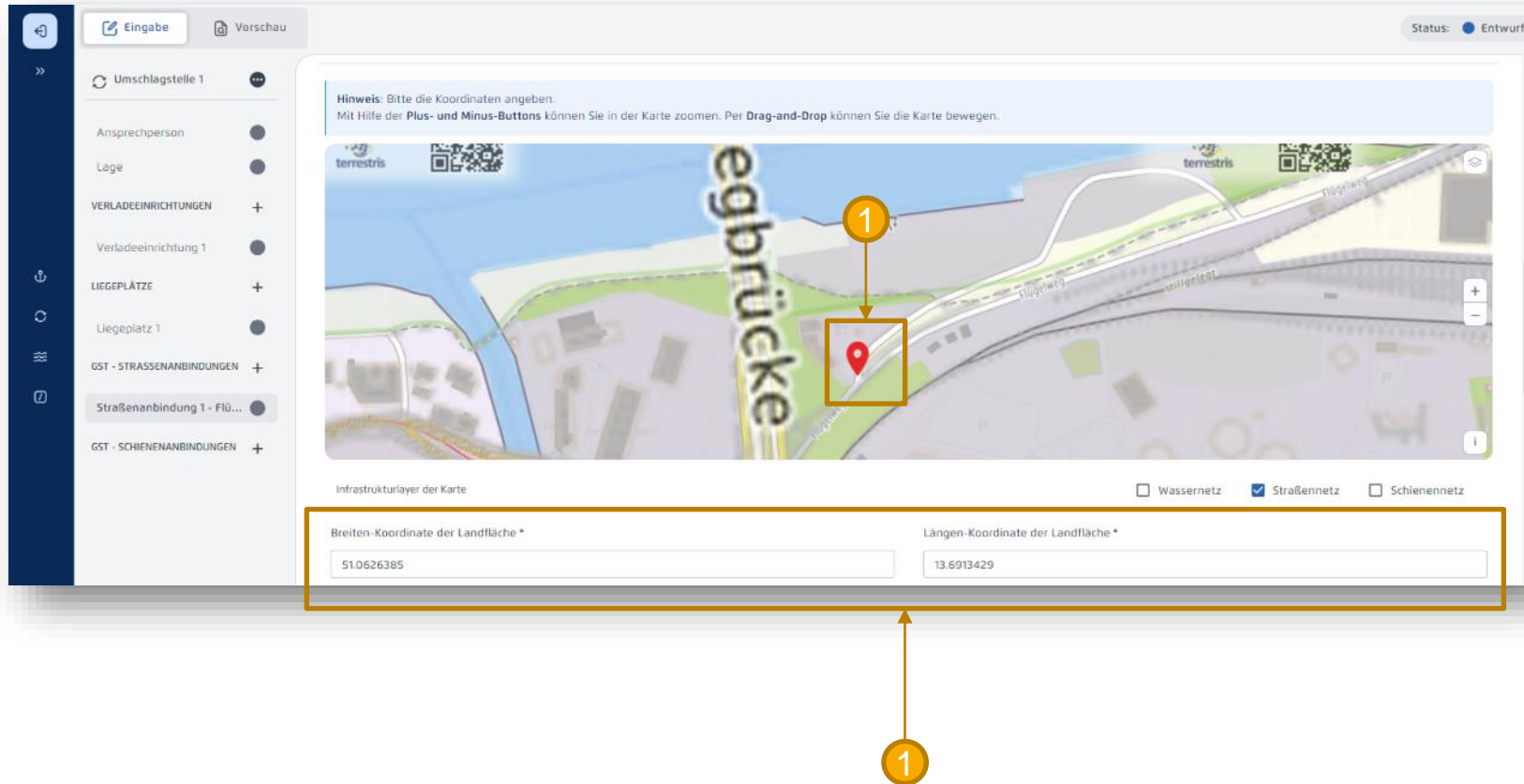
The screenshot shows a software interface for managing 'Umschlagstellen' (transfer points). The main form is titled 'Straßenanbindung 1 - Flügelwegbrücke'. Under the 'Stammdaten' (Basic Data) section, the 'Name der Straßenanbindung\*' field is highlighted with a yellow box and a yellow circle with the number 1. The text 'Straßenanbindung 1 - Flügelwegbrücke' is entered in this field. Other fields visible include 'Genehmigungsbehörde', 'Telefonnummer' (with a dropdown for '+49'), and 'E-Mail'. The left sidebar shows a navigation menu with categories like 'Umschlagstelle 1', 'Ansprechperson', 'Lage', 'VERLADEEINRICHTUNGEN', 'LIEGEPLÄTZE', 'GST - STRASSENANBINDUNGEN', and 'GST - SCHIENENANBINDUNGEN'. The top right corner of the interface shows 'Status: Entwurf'.

- 1 Straßenanbindung benennen**

Es können mehrere Straßenanbindungen hinzugefügt werden. Jede Straßenanbindung der Umschlagstelle sollte benannt werden.

Erhoben werden GST-geeignete Zufahrten innerhalb des öffentlichen Straßennetzes (gem. StVO), vom GST-Anschlusspunkt öffentliche Straße bis zum übergeordneten Straßennetz (Landes- und Bundesstraßen, Bundesautobahnen).

**Alle** Datenfelder zum Straßenanschluss, die für Sie zur Bearbeitung ausgegraut sind, werden zentral von der Fachadministration gepflegt!



- 1 Lage der Straßenanbindung**  
Die Geokoordinaten der Straßenanbindung werden analog zu denen des Hafenstandortes mit dem Wasserstraßen-Locator erfasst. Dieser füllt automatisch die Daten zur Lage des Standorts aus. Dafür müssen Sie mit einem Klick auf der Karte einen Pin setzen.  
Alternativ können Sie auch Koordinaten direkt in die entsprechenden Felder eintragen. Der Pin wird dann automatisch gesetzt.

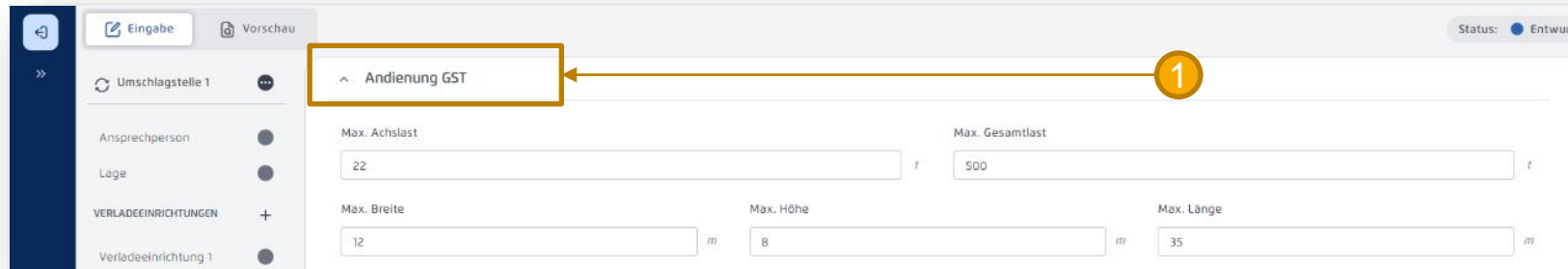
The screenshot shows a software interface for 'Umschlagstellen' (Transfer Points) with a focus on 'Straßenanbindung' (Road Connection). The main section is titled 'Bundesautobahnen' (Federal Motorways). A yellow box highlights the following fields:

- Nächstgelegene Landes-, Bundesstraße oder Bundesautobahn (BAB):** Input field containing 'B6'.
- Entfernung zur nächsten Straße/Bundesautobahn:** Input field containing '4' with a unit 'km'.
- Richtungsabhängigkeit:** A dropdown menu with the selected option 'Wasser -> Straße'.
- Bezeichnung oder Name der Zufahrtsstraßen zum Hafengelände:** Input field containing 'Flügelwegbrücke'.

A yellow circle with the number '1' and an arrow points to the highlighted area.

## 1 Informationen zur Straßenanbindung

Zusätzlich wird die nächstgelegene Bundesstraße oder Bundesautobahn, sowie die Entfernung zu dieser und falls vorhanden eine Richtungsabhängigkeit bei der Ein-/Ausfahrt (Wasser-Straße = nur Ausfahrt, Straße-Wasser = nur Einfahrt, keine = in beiden Richtungen nutzbar) eingetragen. Bitte beachten Sie, dass bei der Angabe von Richtungsabhängigkeiten **immer** mindestens zwei Straßenanschlusspunkte angelegt werden müssen



Umschlagstelle 1

Andienung GST

Max. Achslast: 22 t

Max. Gesamtlast: 500 t

Max. Breite: 12 m

Max. Höhe: 8 m

Max. Länge: 35 m

Status: Entwurf

## 1 Andienung der GST-Umschlagstelle innerhalb des Hafengeländes

Es können Informationen zur Andienung der GST-Umschlagstelle innerhalb des Hafengelände erfasst werden.

Es handelt sich um eine geschätzte **maximal zulässige Achslast**.

Restriktion GST

Restriktionen für GST auf öffentlicher Straße

Brücken

Absicherung des Transports

Polizeibegleitung

Hinweise für Restriktionen für GST ?

Lageplan Andienung

Vorhanden

Abbildung Engstellen

Vorhanden

< vorheriges Formular

nächstes Formular >

\* Pflichtfelder

Einreichen

- 1 Restriktionen für GST auf den Zufahrtsstraßen zum Hafenstandort**  
Es können Informationen zur Straßenanbindung wie Restriktionen oder Transportabsicherung angegeben werden. Bei allen Feldern handelt es sich um Auswahllisten.
- 2 Hinweise für Restriktionen für GST**  
Hier trägt das Qualitätssicherungsteam weiterführende Hinweise zu Restriktionen (wie bspw. Kurvenradien) ein.

## Stammdaten / Lage

Geokoordinaten

## GST-Schienenanbindung

Schienenanbindung vorhanden  
Anzahl der Umschlaggleise  
Nutzbare Gleislänge  
Nächstgelegene Anschlussgrenze DB  
Streckenklasse Gleise bis Anschluss

## Regelmäßige Bahnlinien

Regelmäßige Bahnlinien  
Zielorte

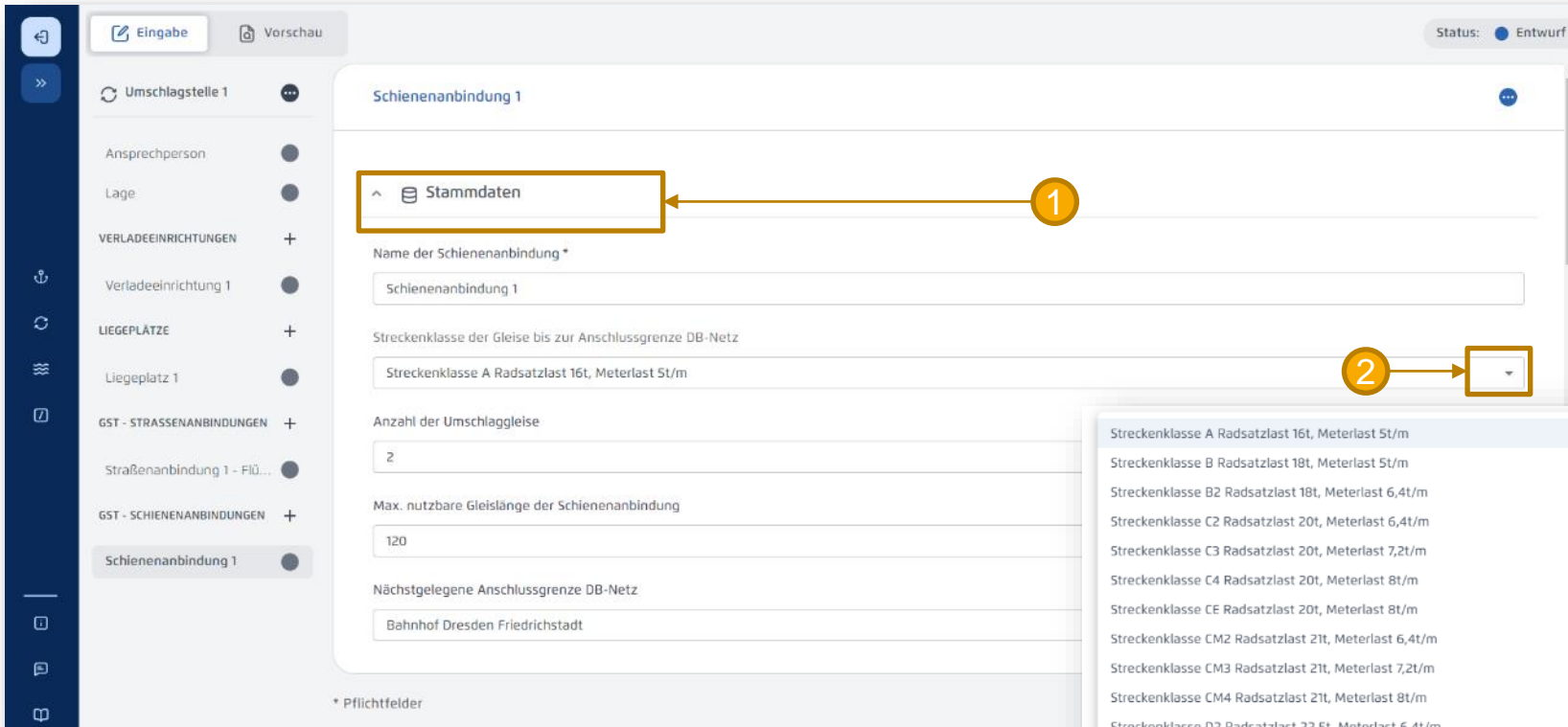
## Eisenbahnbetriebsleiter

Kontaktdaten



Bildquelle: SBO





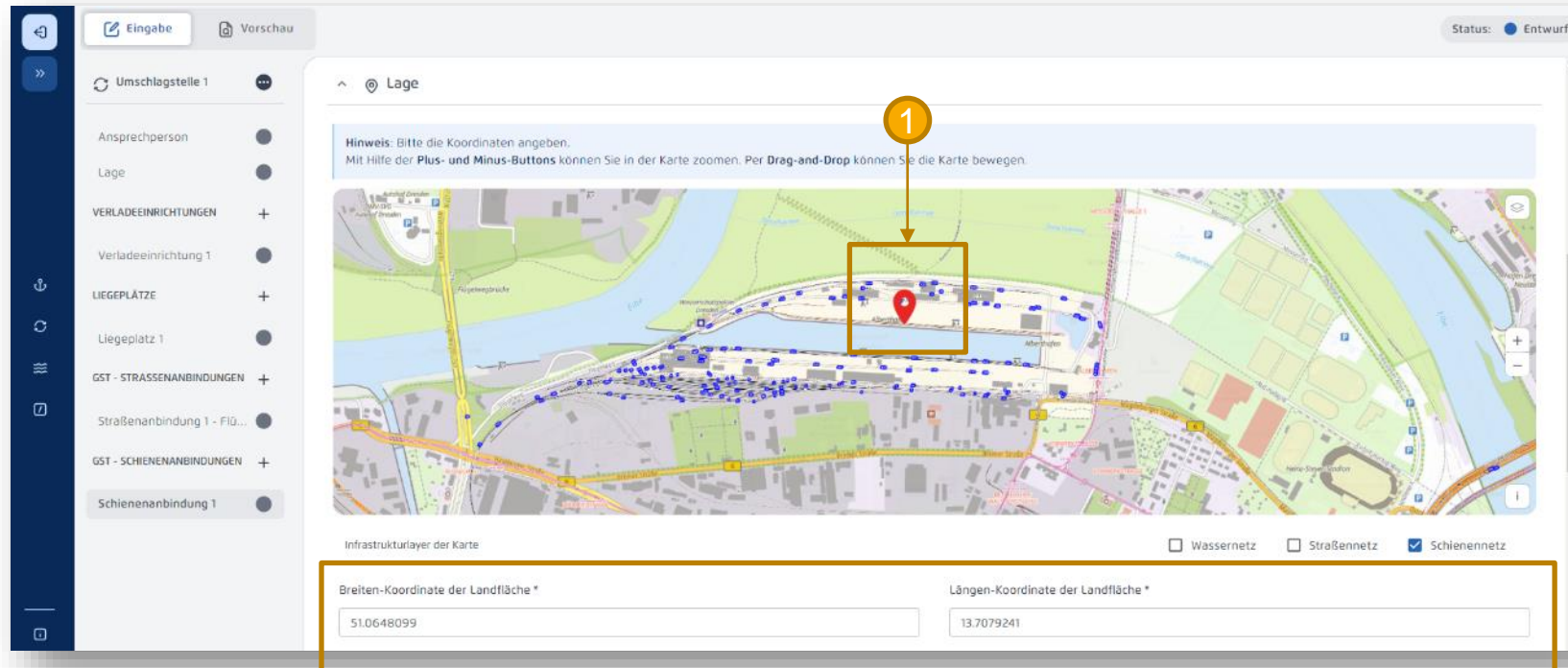
The screenshot shows the 'Schienenanbindung 1' configuration page. A sidebar on the left contains navigation items like 'Umschlagstelle 1', 'Ansprechperson', 'Lage', 'VERLADEEINRICHTUNGEN', 'LIEGEPLÄTZE', 'GST - STRASSENANBINDUNGEN', and 'GST - SCHIENENANBINDUNGEN'. The main form includes fields for 'Name der Schienenanbindung \*', 'Streckenklasse der Gleise bis zur Anschlussgrenze DB-Netz', 'Anzahl der Umschlaggleise', 'Max. nutzbare Gleislänge der Schienenanbindung', and 'Nächstgelegene Anschlussgrenze DB-Netz'. A dropdown menu for 'Streckenklasse' is open, showing a list of options from A to G. Annotations 1 and 2 point to the 'Stammdaten' header and the dropdown menu respectively.

Streckenklasse	Radsatzlast	Meterlast
A	16t	5t/m
B	18t	6,4t/m
C2	20t	6,4t/m
C3	20t	7,2t/m
C4	20t	8t/m
CE	20t	8t/m
CM2	21t	6,4t/m
CM3	21t	7,2t/m
CM4	21t	8t/m
D2	22,5t	6,4t/m
D3	22,5t	7,2t/m
D4	22,5t	8t/m
E4	25t	8t/m
E5	25t	8,8t/m
F	27,5t	
G	30t	

## 1 GST-Schienenanbindung der Umschlagstelle

Die Schienenanbindung ist der Gleisanschluss des GST-Übergabepunktes an das Netz der Deutschen Bahn. Es können Informationen wie der Name, Anzahl Umschlaggleise, Streckenklassen, nutzbare Gleislänge und nächstgelegene Anschlussgrenze zum DB-Netz eingetragen werden.

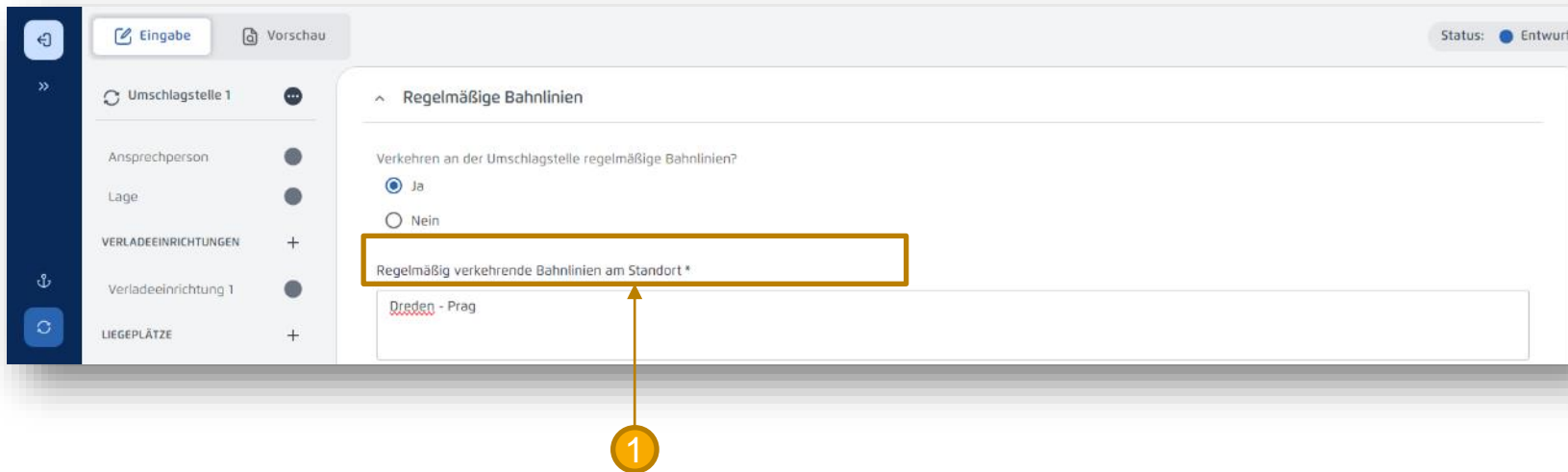
## 2 In diesem Feld finden Sie eine Auswahlliste zu Streckenklassen der deutschen Bahn.



## 1 Lage der GST-Schienenanbindung

Die Geokoordinaten der Schienenanbindung werden analog zu denen des Hafenstandortes mit dem Wasserstraßen-Locator erfasst. Dieser füllt automatisch die Daten zur Lage des Standorts aus. Dafür müssen Sie mit einem Klick auf der Karte einen Pin setzen.

Alternativ können Sie auch Koordinaten direkt in die entsprechenden Felder eintragen. Der Pin wird dann automatisch gesetzt.



Umschlagstelle 1

Ansprechperson

Lage

VERLADEEINRICHTUNGEN

Verladeeinrichtung 1

LIEGEPLÄTZE

Status: Entwurf

### Regelmäßige Bahnlinien

Verkehren an der Umschlagstelle regelmäßige Bahnlinien?

Ja

Nein

Regelmäßig verkehrende Bahnlinien am Standort\*

Dresden - Prag

1

- 1** **Regelmäßige Bahnlinien**
- Es können Informationen zu regelmäßigen Bahnlinien erfasst werden.
- Das Feld „Regelmäßig verkehrende Bahnlinien am Standort“ erscheint, wenn auf die Frage im Auswahlmennü mit „Ja“ geantwortet wird.

The screenshot shows a web-based form for 'Umschlagstellen' (Transfer Stations) with a sidebar on the left and a main content area. The sidebar lists various categories: Umschlagstelle 1, Ansprechperson, Lage, VERLADEEINRICHTUNGEN, VERLADEEINRICHTUNG 1, LIEGEPLÄTZE, LIEGEPLATZ 1, GST - STRASSENANBINDUNGEN, Straßenanbindung 1 - Fi..., GST - SCHIENENANBINDUNGEN, and Schienenanbindung 1. The main content area is titled 'Umschlagstelle 1' and has a status of 'Entwurf'. It contains several sections: 'Lage', 'Regelmäßige Bahnlinien', and 'Ansprechperson'. The 'Ansprechperson' section is highlighted with a yellow box and a yellow circle with the number '1' pointing to it. Below this section are input fields for 'Name \*' (Thomas Mustermann), 'Telefonnummer \*' (+49 1231 23123), 'E-Mail \*' (Thomas@Mustermann.de), and 'Fax' (+49 2312 3123). Navigation buttons for 'vorheriges Formular' and 'nächstes Formular' are visible at the bottom.

1

## **Ansprechperson Eisenbahnbetriebsleitung**

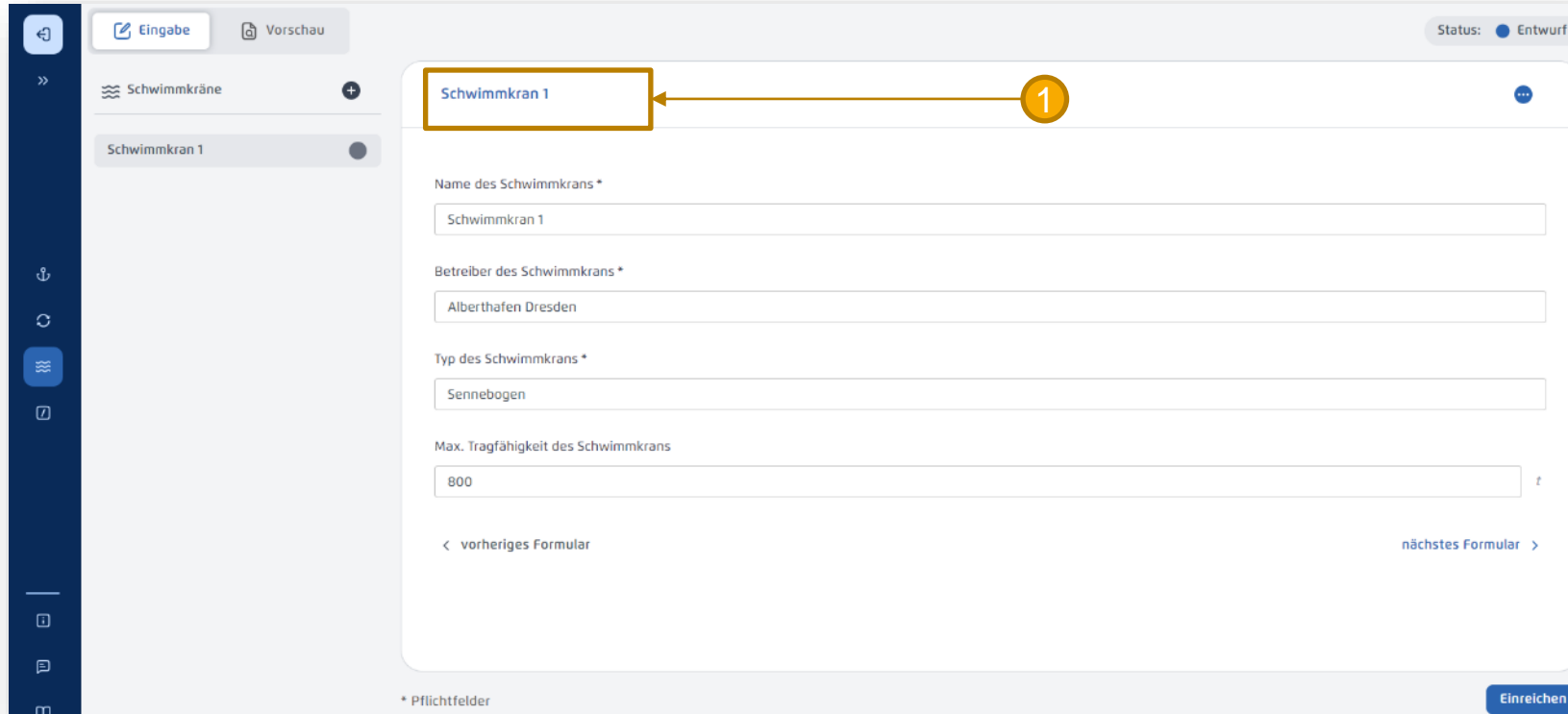
Hier sollten Sie die Kontaktdaten der Eisenbahnbetriebsleitung hinterlegen.

## Schwimmkräne

Name  
Betreiber  
Hersteller / Typ  
Tragfähigkeit



Bildquelle: Schiffbilder / Dariusz Tuczkowski



- 1 Schwimmkräne am Hafenstandort**  
Ein Schwimmkran oder Kranschiff ist ein mobiler, auf Gewässern schwimmender Kran und gehört zur Klasse der Arbeitsschiffe. Er wird in der Regel zum Heben und Umsetzen besonders schwerer oder umfangreicher Objekte in, auf oder an Gewässern eingesetzt.

Eingabe Vorschau Status: Entwurf

Interne Erfolgskontrollen +

Interne Erfolgskontrolle Jahr 2023

Jahr der Erfolgskontrolle \*

2023

Aufkommen GST-Verladung gebrochener Verkehr Wasserstraße / Straße

Anzahl der GST-Verladungen Wasserstraße / Straße

Aufkommen GST-Verladung gebrochener Verkehr Wasserstraße / Schiene

Anzahl der GST-Verladungen Wasserstraße / Schiene

Aufkommen GST-Verladung gebrochener Verkehr Straße / Schiene

\* Pflichtfelder

Einreichen

1

## Interne Erfolgskontrolle

Hier bitten wir Sie, auf **freiwilliger Basis** Angaben zur GST-Historie am Hafenstandort zu machen. Diese Daten sind von enormem Wert für interne Auswertungen im BMDV und werden **nicht** veröffentlicht!

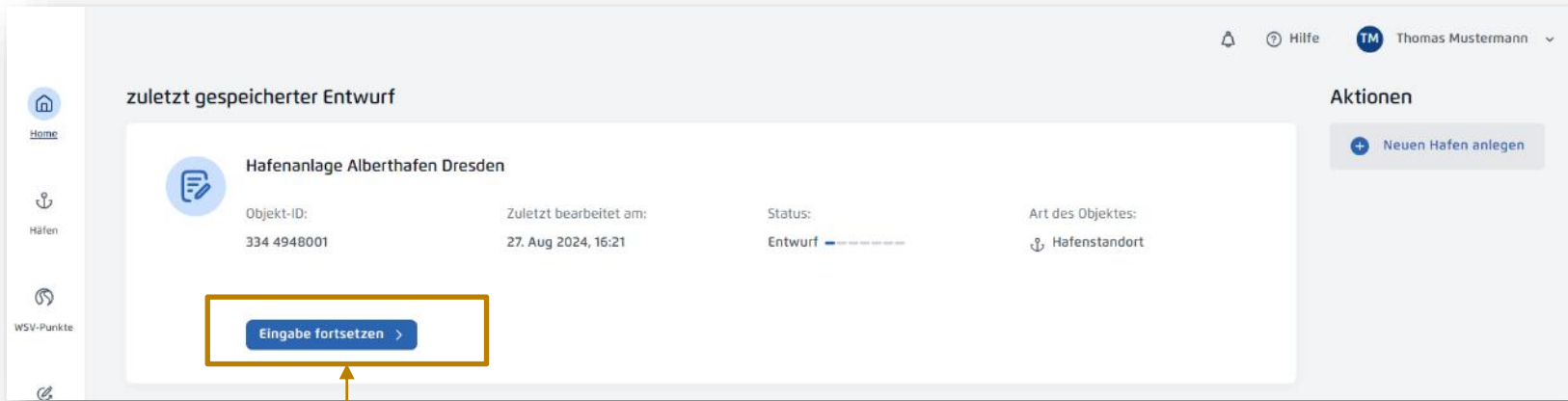
Sie können für mehrere Jahre Daten zur Umschlagshistorie des Hafenstandorts angeben.

## Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

---

- 1 Registrierung und Login
- 2 **Ersterfassung eines neuen Hafenstandortes**
- 3 Ausfüllen des Eingabeformulars
- 4 Speichern, Unterbrechen und Weiterbearbeiten des Eingabeformulars**
- 5 Abschließen und Einreichen des Eingabeformulars





1

1

## Eingabe fortsetzen

Nachdem Sie Ihr Formular verlassen haben, wird es als "Entwurf" auf der Startseite angezeigt.

Sie können jederzeit die Eingabe fortsetzen.

**Häfen**

Meine Häfen **Alle Häfen** Neuen Hafen anlegen

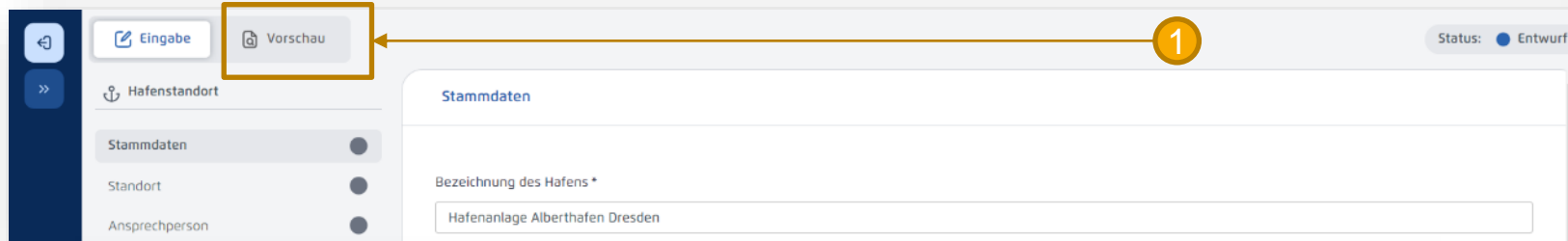
Hafenstandort	Art des Hafens	Status	Besitzt Kopie	Name der Betreibergesellschaft	Bearbeiter	Zentrale Ansprechperson	RIS-ID
Elbehafen Brunsbüttel		Freigegeben	Nein	Brunsbüttel Ports GmbH	gst-umschlagstellen.de@capgemini.com	Sven Hargens	DEBRB00701H
Hafenanlage Bamberg		Freigegeben	Nein	Bayernhafen	gst-umschlagstellen.de@capgemini.com	Stephan Absmeier	DEBAM03001
Hafenanlage Trier		Freigegeben	Nein	Am Zehnhoff - Söns GmbH	gst-umschlagstellen.de@capgemini.com	Thomas Keppelstraß	DETRI03201H

- 1 Alle Hafenstandorte ansehen**  
Sie können unter dem Menüpunkt „Alle Hafenstandorte“ alle durch die Fachadministration freigegebenen Hafenstandorte einsehen.  
Freigegebene Hafenstandorte sind von anderen Nutzern erstellt und durch die Fachadministration geprüft.
- 2** Gelistet werden die Einträge nach einer Reihe von Attributen wie Status, Art des Hafens usw. Sie können die Auflistung nach Belieben filtern und durchsuchen.

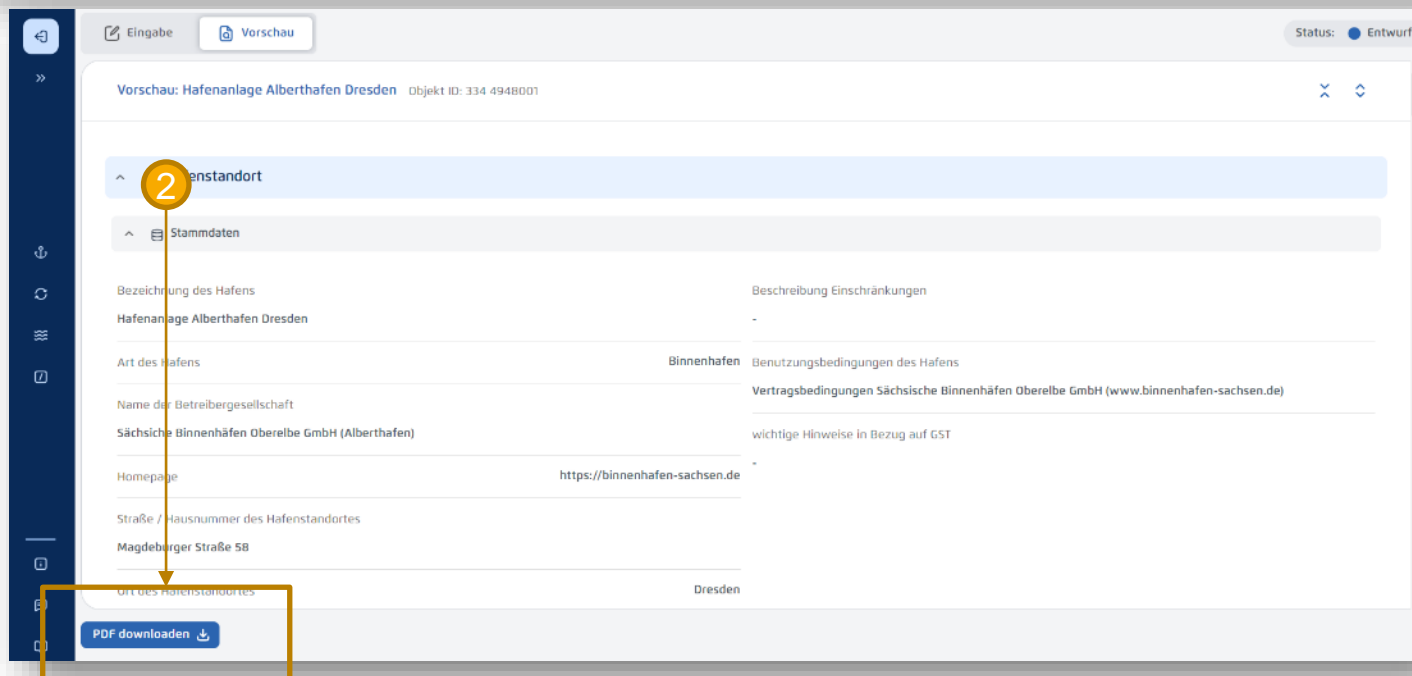
## Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

---

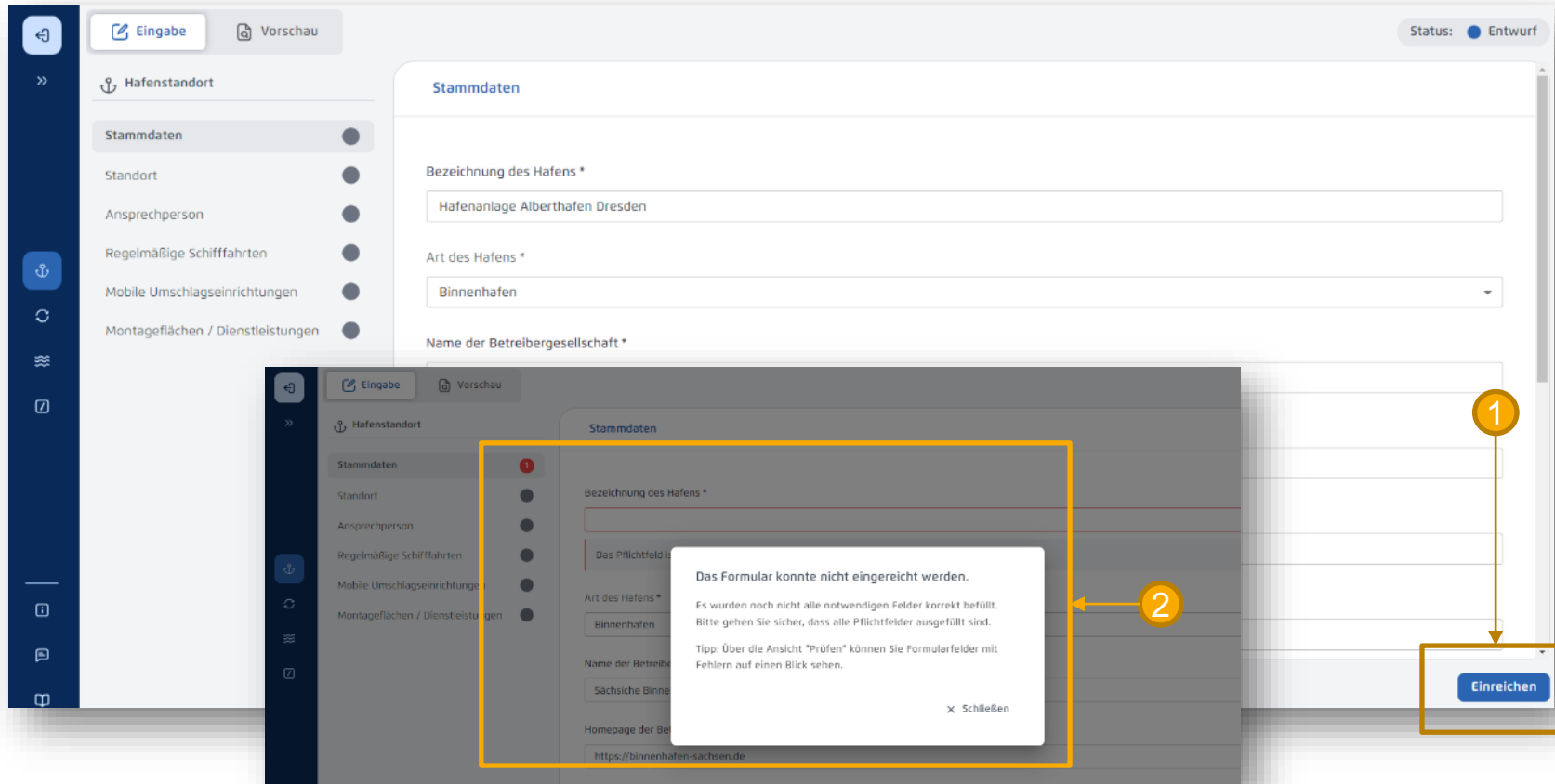
- 1 Registrierung und Login
- 2 **Ersterfassung eines neuen Hafenstandortes**
- 3 Ausfüllen des Eingabeformulars
- 4 Speichern, Unterbrechen und Weiterbearbeiten des Eingabeformulars
- 5 **Abschließen und Einreichen des Eingabeformulars**



**1 Vorschau des Eingabeformulars ansehen**  
Mit dem Klick auf Vorschau landen Sie auf der Überblickseite, auf der alle Eingaben dargestellt werden. Dadurch können Sie Ihre Eingaben vor dem Einreichen überprüfen.



**2 Vorschau als PDF herunterladen**  
Sie können daraus ein PDF-Dokument generieren und dieses herunterladen.



- 1 Eingabeformular einreichen**  
Mit dem Klick auf „Einreichen“ können Sie nur einen vollständig ausgefüllten Hafenstandorteintrag (mit allen grauen Punkten) zur Prüfung durch eine Fachadministration einreichen. Wenn alle Ihre Eingaben korrekt sind, wird das Formular an die Fachadministration gesendet.
- 2 Eingabe nicht korrekt oder vollständig**  
Wenn Ihre Eingaben nicht korrekt oder vollständig sind, bekommen Sie eine Meldung, dass Formular nicht eingereicht werden kann.

1

Überblick

2

Einzelne Schritte bei der Datenerfassung

3

Unterstützung bei der Datenerfassung

## Kontaktdaten der Fachadministration

Kontakt Fachadministration: [gst-umschlagstellen.de@capgemini.com](mailto:gst-umschlagstellen.de@capgemini.com)

## Die Fachadministration bietet Ihnen folgende Unterstützungsangebote



- Bereitstellung von Anwenderhilfen für die Erfassung (User Guide und FAQ)



- Angebot von individuellen Informationsterminen und digitalen Sprechstunden



- Technische Unterstützung bei der Bedienung der Fachanwendung



- Einbindung des Nutzerfeedbacks in die Weiterentwicklung der digitalen Instrumente



Bundesanstalt für Wasserbau  
76187 Karlsruhe

[www.baw.de](http://www.baw.de)